

LUGAUER ANZEIGER



Amtsblatt für Lugau (mit Ortsteilen Erlbach-Kirchberg und Ursprung)

JANUAR 2019

Freitag, 25. Januar 2019

Nr. 1

Winter in Lugau

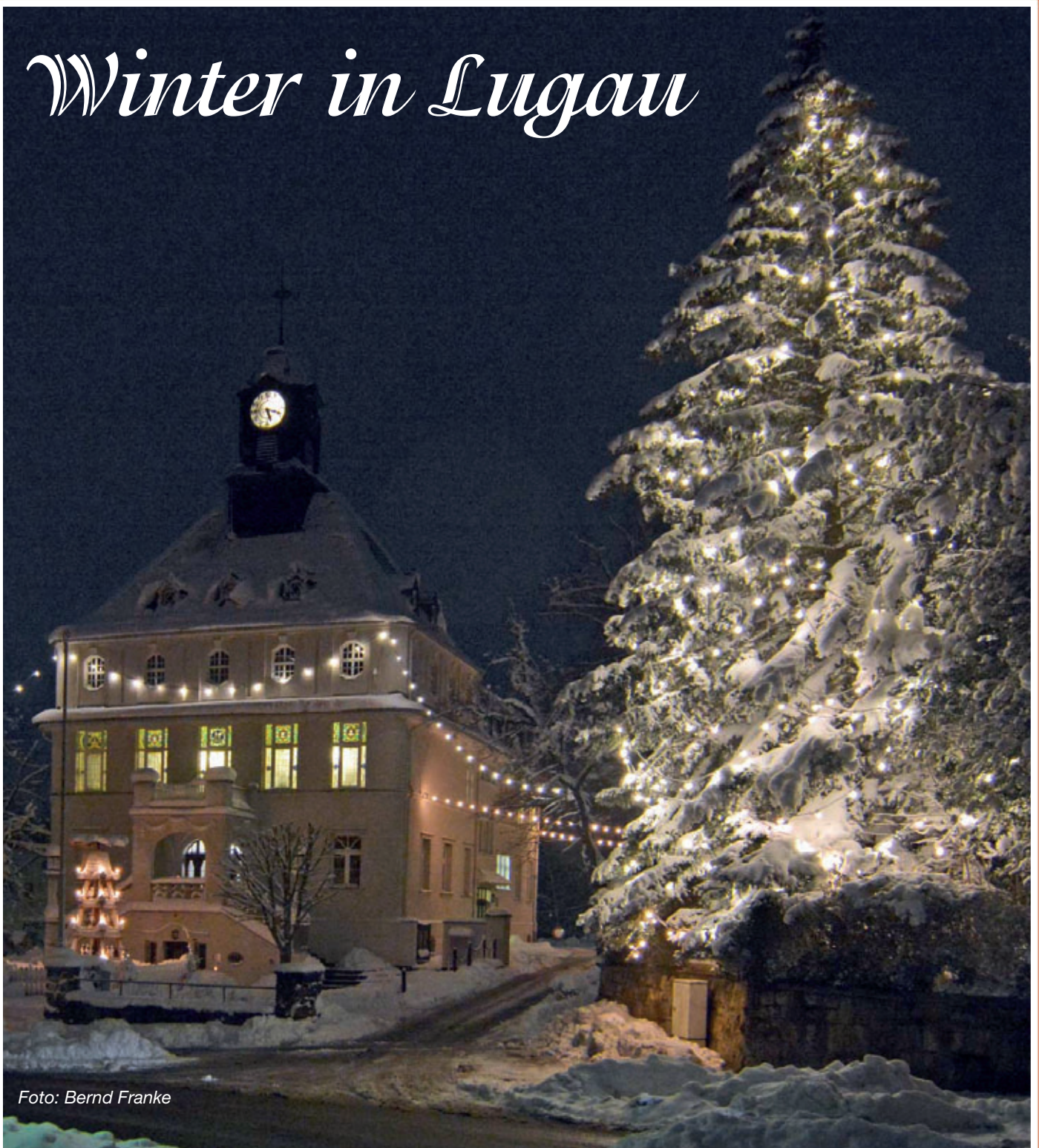


Foto: Bernd Franke

Informationen des Bürgermeisters

Neujahrsempfang 2019

Am 11. Januar gab es im Rathaus den ersten Neujahrsempfang in einem ganz neuen Format. Hatten wir uns in den zurückliegenden Jahren nur im Stadtrat getroffen, möchten wir uns zukünftig viel mehr öffnen und zu einem solchen Anlass mit Vertretern von Handel, Wirtschaft und Gewerbe zusammenkommen. Auch Schulen, Vereine, Kirchen u.v.m. wollen wir dazu einladen, jedoch ist der Platz im Ratsaal ziemlich knapp, so



dass wir uns für dieses Jahr noch einschränken mussten. Ab 2021 steht aber ein größerer Saal im Bahnhof zur Verfügung und dann sollte der Platz nicht mehr das Problem sein.

Ebenfalls neu sind das Ehrenbuch und die Ehrenmedaille der Stadt Lugau. Damit wollen wir zukünftig herausragende Persönlichkeiten unserer Stadt ehren. Im Zuge des diesjährigen Neujahrsempfangs erhielten die leider im letzten Jahr verstorbenen Herren Klaus Hirsch, Rolf Markert, Frank Pohler, Hans-Gerolf Ebert sowie Karl Franke den Eintrag in das Ehrenbuch, womit wir ihnen ein ehrendes Andenken bewahren.

Auch Klaus Tischendorf wurde geehrt und nach 24 Jahren feierlich aus dem Lugauer Stadtrat verabschiedet.

Ein Anfang ist gemacht! Der Neujahrsempfang soll zukünftig ein Großereignis in unserer Stadt sein, bei dem Verantwortungsträger aus den verschiedenen Lebensbereichen zusammenkommen, sich über Aktuelles austauschen, auf Erreichtes zurückblicken, Neues in Angriff nehmen sowie im festlichen Rahmen Ehrungen und Auszeichnungen erfolgen. Wir haben schon viele Ideen gesammelt und werden am Konzept noch Veränderungen und Verbesserungen vornehmen. Ich bin mir aber sicher, dass es gut ist für Lugau, wenn wir zu Beginn eines neuen Jahres zum festlichen Anlass einladen und so das Miteinander in der Stadt und für die Stadt sowie ihrer Ortsteile pflegen und ausbauen.

*Ihr Bürgermeister
Thomas Weikert*



Fotos: Bernd Franke



Weihnachten 2018

Fotoimpressionen Weihnachtsmarkt Lugau 2018

Fotos: Bernd Franke/Verwaltung



Informationen des Bürgermeisters



Bürgersprechstunde des Bürgermeisters und Sondersprechzeiten Einwohnermeldeamt

Liebe Lugauerinnen und Lugauer,

wir, die Stadtverwaltung Lugau, wollen ein moderner Dienstleister für die Bevölkerung unserer Stadt sein. Termine bei mir können Sie gern persönlich im SEKRETARIAT BÜRGERMEISTER (Zimmer OG 07) oder unter der Telefonnummer Lugau 5212 vereinbaren. Für Bürgerinnen und Bürger, die in der Woche nicht die Möglichkeit haben, das Rathaus aufzusuchen, bieten wir auch samstags Öffnungszeiten an.

Der Bürgermeister und das Einwohnermeldeamt sind am Samstag, dem 16. Februar 2019 von 9:00 bis 11:00 Uhr, für Sie im Rathaus erreichbar. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Thomas Weikert, Bürgermeister

Sternsinger zu Besuch im Rathaus

Auch in diesem Jahr konnten wir wieder die Sternsinger im Rathaus begrüßen. Festlich gekleidet und mit einem Stern vorneweg sind jedes Jahr rund um den 6. Januar die Sternsinger unterwegs. In beinahe allen katholischen Pfarrgemeinden bringen sie als Heilige Drei Könige mit dem Kreidezeichen „C+M+B“ den Segen „Christus mansionem benedicat – Christus segne dieses Haus“ zu den Menschen und sammeln für notleidende Gleichaltrige in aller Welt. Die Drei Heiligen Könige (hier Kilian oder besser: die Königinnen Rebecca und Josepha) grüßten uns mit einem Lied. Sie wurden begleitet von Daniela Glowa. Unsere Sternsinger zählen zu den rund 500.000 Sternsängern in Deutschland, welche sich an der Aktion Dreikönigssingen beteiligen. Es wurden von ihnen die Segenszeichen „20*C+B+M+19“ an die Tür des Bürgermeisterzimmers geschrieben. Der Bürgermeister sowie die Kolleginnen und Kollegen der Stadtverwaltung überreichten eine gemeinsame Spende. Mit dieser Spende wird Kindern in rund 1.400 Projekten unter der Losung „WIR GEHÖREN ZUSAMMEN – IN PERU UND WELTWEIT“ weltweit geholfen.



hinten, v.l.: Thomas Weikert, Josepha Glowa – vorn, v. l.: Kilian und Rebecca Nobis



 **AKTION
DREIKÖNIGSSINGEN
20*C+M+B+19**

Kindermissionswerk „Die Sternsinger“
Bund der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ)

www.sternsinger.de

Informationen des Bürgermeisters

**Einladung zum 71. Rathauskonzert am 16. März 2019
mit dem Musiktrio Les Troizettes**

Es trifft sich ein Trio wider Willen: Was tut eine Geigerin mit einer widerspenstigen Pianistin, die sie nicht begleiten will, weil sie sich für ein Solokonzert engagiert glaubt? Wie geht man mit einer cholерischen Cellistin um, die sich nicht mit ihrer Bassstimme begnügen will, sondern lieber Opernarien schmettert? Diese und andere unvorhergesehene Ereignisse sorgen für Trubel. Aber immer wieder ziehen sich die drei Musikerinnen mit humorvollen Wortgefechten und musikalischen Feuerwerken elegant-virtuos aus der Affäre.

Erleben Sie ein ungewöhnliches Konzert voller Überraschungen mit den schönsten Highlights der Klassik: So beschert Thaïs' Meditation der Cellistin übersinnliche Erfahrungen, Mozarts Don Giovanni verführt nicht nur das Publikum und Beethovens Elise macht Joplin schöne Augen. Auch ein gewisser Wettbewerb zwischen den drei Musikerinnen bleibt nicht aus: Bei Monti's Csardas zeigt sich, wer am schnellsten den Bogen schwingt.

Wann: 16. März 2019

Wo: Ratssaal im Rathaus Lugau, Obere Hauptstraße 26

Wieviel: 10 €, erm. 7 € (Kinder bis 18 Jahre und Schwerbehinderte)

Kartenvorbestellung unter 037295/5212.



Telefonverzeichnis

Amt	Mitarbeiter	Anschluss / Stelle	Zimmer-Nr.	Telefon-Nr. neu
		Zentrale	OG 07	52-0
Amt I 52-	Lorenz-Kuniß	Alexandra	Amtsleiter Hauptamt	OG 09 -10
	Heinze	Sandra	Sekretariat BM	OG 07 -12
	Vogel	Carmen	Hauptamt	OG 08 -13
	Baumgarten	Angelika	Bildung	EG 14 -15
	Schmidtchen	Uta	Personal	EG 13 -16
			Fax Amt I	
Amt II 52-	Löffler	Claudia	Amtsleiterin Finanzen	DG 05 -20
	Mothes	Gabi	Kämmerei	DG 06 -21
	Kunz	Anja	Stadtkasse	DG 04 -23
	Wegner	Marion	Zahlstelle	DG 03 -25
	Peter	Janet	Steuern	DG 08 -26
Amt III 52-	Jacob	Jan	Amtsleiter Bauamt	EG 09 -30
	Demmler	Carmen	Liegenschaften	EG 04 -31
	Major	András	Verkehrs- und Tiefbau	EG 08 -32
	Voigt	Michael	Bauordnung, Stadtplanung	EG 06 -33
	Tachnitz	Uta	Gebäude- und Liegenschaftsmanagement	EG 10 -35
	Richtsteiger	Elke	Hochbau	EG 10 -36
Amt IV 52-	Möckel	Holger	Amtsleiter öffentliche Ordnung	UG 13 -40
	Weichelt	Sebastian	Ordnungsamt	UG 08 -41
	Wegner	Sabrina	Ordnungsamt	UG 08 -42
	Thiele	Silas	Gewerbe	UG 09 -43
	Klenner	Yvonne	Einwohnermeldeamt	UG 10 -44
	Mehlhorn	Silke	Standesamt	UG 11 -45
			Fax Amt IV	
Bauhof 52-	Winter	Jan	Leiter Bauhof	
				-50

Lugauer Adventskalender 2018

Liebe Lugauerinnen und Lugauer,

Im Advent 2018 wurde nun schon zum 9. Mal die schöne Tradition des „Lugauer Adventskalenders“ fortgeführt. Überall in der Stadt Lugau und ihren Ortsteilen Erlbach-Kirchberg und Ursprung, waren die Adventskalendertürchen bei den Händlern und Gewerbetreibenden verteilt. Diese hatten wieder tolle Geschenke für unsere Kindertageseinrichtungen, Sportvereine, Kirchgemeinden und die Feuerwehren vorbereitet. Die leuchtenden Augen und die Freude der Kinder bei der Geschenkeübergabe sind immer wieder ein besonderes Erlebnis. Darum wird auch kein Termin versäumt und wir freuen uns immer wieder, wenn zum Dank unsere Jüngsten Lieder und Gedichte vortragen. Gleichzeitig möchte ich persönlich meine Anerkennung und das Dankeschön der Stadt Lugau an die Geschäftsinhaber übermitteln. Sehr gern wollen wir mit diesen Zeilen und den zahlreichen Fotos das Engagement der Gewerbetreibenden würdigen und uns noch einmal ganz herzlich bei allen für die Unterstützung bedanken!

Ihr Bürgermeister Thomas Weikert

■ Sa 01.12.

Bei „**Rehaservice-Förster**“ (Albert-Schweitzer-Straße 1) öffnete sich das erste Fenster für die **Schulband der Oberschule am Steegenwald**.

■ So 02.12.

Die Kinder der **Kindertagesstätte „Sonnenkäfer“** erhielten bereits am 28. November ihr Geschenk in der „**Alten Apotheke**“ (Obere Hauptstraße 17). Die Kinder schmückten einen Weihnachtsbaum, den man in der gesamten Adventszeit in der „Alten Apotheke“ bestaunen konnte.

■ Mo 03.12.

Die **Tagesmutter Ilona Löscher** mit ihren Schützlingen freute sich über ein Geschenk des „**Mode- und Textilshop Solbrig**“ (Übergabe im Geschäft, Obere Hauptstraße 27).

■ Di 04.12.

Im Schaufenster des **Radio-Hifi-Geschäftes Mehner** (Obere Hauptstraße 14) erstrahlte das Fensterchen für den **Hort der Grundschule** Lugau.

■ Mi 05.12.

Die **Tagesmutter vom „Wichtelhaus“** in Erlbach-Kirchberg erhielt vom Blumengeschäft „**Gleich**“ (Dorfstraße 103 A) ein Geschenk.

■ Do 06.12.

Der **Kindergarten „Gockelhahn“** in Erlbach-Kirchberg bekam von der „**Fahrschule Kai Neubert**“ (Stollberger Str. 36) und dem **Nagelstudio „Nagelchic“** (Oststraße 1) eine Nikolausüberraschung.

■ Fr 07.12.

Die **Jugendfeuerwehr Lugau** erhielt in den Geschäftsräumen der **Servicetechnik Folgner** (Stollberger Straße 21) eine Spende.

■ Sa 08.12.

Der **Kindergarten „Kinderland“** wurde von „**Hair & Cosmetics Schreiter**“ beschenkt. Die Kinder besuchten Frau Schreiter am 7.12. in ihrem Friseur- und Beautysalon (Gartenstraße 10).

■ So 09.12.

Die **Kinder- und Jugendwohngruppe** in Ursprung wurde von **herold.connect, Roger & Ines Herold**, (Feldgasse 7) überrascht.

Ein besinnliches Weihnachtsgedicht leuchtete unter dem Weihnachtsbaum in der „**Villa Facius**“.

■ Mo 10.12.

Ilona Vogt beschenkte im „**Friseursalon Vogt**“ (Dorfstraße 182) in Erlbach-Kirchberg die Kinder des „**Spatzentreffs**“ der Kirchgemeinde.

■ Di 11.12.

Die **Jugendgruppe des „Lugauer Turnvereines e.V.“** konnte sich in den Geschäftsräumen des „**Blumengeschäftes Monika Vogt**“ (Obere Hauptstraße 2) über ein Geschenk freuen.

■ Mi 12.12.

Herr Andreas Dietz beschenkte die **Jugendfeuerwehr** im **Juweliergeschäft Dietz** (Wiesenstraße 2).

■ Do 13.12.

Die Kinder des „**Lugauer Turnverein e.V.**“ öffneten bei der **Steuerberatungsgesellschaft Ecovis** (Stollberger Straße 48) ihr Fensterchen.

■ Fr 14.12.

Der **Kindergarten „Gockelhahn“** wurde vom **Blumengeschäft „Neumerkels Blumenquelle“** Frau Jana Teucher (Äußere Kirchberger Straße 40) beschenkt.

■ Sa 15.12.

Die Familie Straube von der **Allianz-Versicherungsagentur Lugau** (Chemnitzstraße 4) übergab eine Spende an den **Nachwuchs des LSC**.

■ So 16.12.

Die „**Bäckerei Seifert**“ (Flockenstraße 7) unterstützte die **Kinder und Jugendlichen** der **Kirchgemeinde Ursprung**.

■ Mo 17.12.

Frau Sittner von der Gaststätte „**Die Börse**“ (Am Bahnhof 5) und Mitglieder der **Dartmannschaft „The flying Bananas“** übergaben den Kindern des „**Kindergarten Sonnenkäfer**“ ein Geschenk.

■ Di 18.12.

Der **Kindergarten „Kinderland“** erhielt ein Geschenk vom **Blumengeschäft „Neumerkels Blumenquelle“** Frau Jana Teucher (Äußere Kirchberger Straße 40).

■ Mi 19.12.

Der **Kindergarten „Friedrich Fröbel“** freute sich über ein Geschenk der Firma **Richter Reisen** (Lugauer Straße 3).

■ Do 20.12.

„**Die Urlaubsplaner**“ übergaben der **Privaten Tierhilfe** eine Spende im Reisebüro auf der Oberen Hauptstraße 4.

■ Fr 21.12.

Marko Reich und Anja Seifert von „**Reichis Radkappenwelt**“ übergaben eine Spende an „**Hilfe für EWEN**“ in ihrem Geschäft auf der Stollberger Straße 36.

■ Sa 22.12.

Familie Kaltoven beschenkte den „**Ringerverein Eichenkranz e.V.**“ bei deren Weihnachtsfeier in der Ringerhalle.

■ So 23.12.

„**Die Urlaubsplaner**“ (Obere Hauptstraße 4) übergaben dem Verein **Stollberger Tafel e.V.** eine Spende.

■ Mo 24.12.

Zur Christvesper in der **Kirche** wurde das letzte Türchen mit einem **Weihnachtsessen** geöffnet.





Brücken in die Zukunft



Wir fördern
kommunale
Investitionen



Brücken in die
Zukunft

koordiniert durch das Sächsische
Staatsministerium für Umwelt und
Landwirtschaft



Auf der Grundlage des **Sächsischen Investitionsstärkungsgesetzes** (Gesetz zur Stärkung der kommunalen Investitionskraft vom 16. 12.2015) wurde 2016 das Programm „**Brücken in die Zukunft**“ gestartet. Insgesamt stehen den Sächsischen Kommunen und Landkreisen bis 2020 mit diesem Finanzpaket 800 Millionen Euro zur Verfügung. Grundlage für die Verteilung und Verwendung der Mittel sind in der Verwaltungsvorschrift „**Investkraft**“ vom 23. Februar 2016 geregelt. Die zur Verfügung stehenden Mittel teilen sich auf in eine Investitionspauschale, ein Budget BUND und ein Budget SACHSEN

Der Stadt Lugau stehen folgende Summen zur Verfügung:

Investitionspauschale	99.052,56 €	2017 – 2020
	Auszahlung in vier Jahresscheiben	

4 x ca. 25.000 € für MN, für die anderweitig nicht finanziert werden können (z.B. fehlende Fördermöglichkeiten, freiwillige Leistungen)

Budget SACHSEN	507.528,52 €	2017 – 2020
----------------	--------------	-------------

Budget BUND	178.819,26 €	2016 – 2018
-------------	--------------	-------------

Im Folgenden möchten wir Sie informieren, welche Maßnahmen in der Stadt Lugau im Jahr 2018 realisiert wurden:

Mit der **Investitionspauschale** wurde im Jahr 2018 als erste Maßnahme ein Zaun an der Gottes-Segen-Schacht-Halde errichtet. Gegenwärtig wird in einer weiteren Maßnahme der Zaun um den Tennisplatz an der Chemnitzer Straße erneuert. Diese Arbeiten werden 2019 weitergeführt. Für beide Bauvorhaben gibt es keine andere Fördermöglichkeit. Bei den beiden Budget BUND und SACHSEN hat jede Maßnahmen in Sachsen eine eigene Ident-Nummer (ID) erhalten.

Im Budget BUND erfolgte im letzten Jahr die Realisierung der Maßnahme mit der **ID 3275 – Energieeinsparung und Steigerung der spezifischen Energieeffizienz durch Erneuerung der Heizungsanlage (Heizkesseltausch) in der Grundschule Lugau.**

(Der Hort „Farbkleckse wird über diese Heizungsanlage mit versorgt.) Bei Gesamtkosten von 63.981,09 € betrug hier die Fördersumme



45.000 €. Mit den Mitteln aus dem Budget SACHSEN und Eigenmitteln der Stadt Lugau wurden im Jahr 2018 die nachfolgenden Maßnahmen realisiert.

ID 2864 – Grundhafter Ausbau der Grenzstraße

Für diese Straßenbaumaßnahme wurden die ersten Planungsunterlagen bereits 2004 erarbeitet. Wegen fehlender finanzieller Mittel und der Problematik, dass die auf Niederwürschnitzer Flur liegenden Straßenabschnitte den privaten Anliegern gehörten, dauerte es viele Jahre, bis diese dringend notwendige Straßensanierung endlich durchgeführt werden konnte.

Mit dem Einsatz der Zuschüsse aus dem Budget SACHSEN konnte die Eigenmittel der Stadt Lugau verringert werden. Der Hauptteil der Kosten wurde aber vom Freistaat Sachsen nach der Förderrichtlinie des Sächsischen Staatsministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr zur Förderung der wirtschaftsnahen Infrastruktur im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“ zu Verfügung gestellt. Der Fördersatz beträgt dabei 85 %.

Baukosten: 341.423,68 €

Fördermittel 1: 36.000,00 € (InvestKraft)

Fördermittel 2: 283.490,00 € (GRW-Mittel)

Brücken in die Zukunft

Am Thümmelberg



sowie Anbringen eines Wärmedämmsystems 1. BA

Bei Gesamtkosten von 215.558,62 € betrug hier die Fördersumme 127.500,00 €.

Im Jahr 2019 ist geplant die 4. Seite der Turnhalle zu sanieren (2.BA). Dafür soll das Förderprogramm zu „Verbesserung der Schulinfrastruktur“ nach Verwaltungsvorschrift VwV Schule Infra genutzt werden.

Bei allen bereits vollständig realisierten Maßnahmen wurden wie vorgeschrieben kleine Erinnerungstafeln angebracht.

Aus dem Budget BUND sollten im Jahr 2018 auch folgende Bauvorhaben realisiert werden: **ID 2471 – Neuerrichtung des Parkplatzes an der Schulstraße, ID 2555 – Neugestaltung Brückenplatz**

Nach bereits erfolgten öffentlichen Ausschreibungen der Bauleistungen konnten diese beiden Maßnahmen wegen deutlich zu hohen Kosten gegenüber den zur Verfügung stehenden Mitteln 2018 nicht realisiert werden. Die Ausschreibungen wurden aufgehoben. Die Maßnahmen Neuerrichtung Parkplatz an der Schule und Neugestaltung Brückenplatz werden im Jahr 2019 erneut öffentlich ausgeschrieben.

Nachdem 2017 im Budget SACHSEN ID-Nr. 2894 „Baumaßnahmen an der Grundschule“ Arbeiten am Dach durchgeführt wurden, sollen im Jahr 2019 Sanierungsarbeiten an der Fassade der „gelben“ Schule durchgeführt werden. Unter der **ID-Nr.: 3112** ist die „**Hochwasserschutzmaßnahme Bahnberg Kirchberg (OT Erlbach-Kirchberg)**“ im Haushaltplan enthalten.

ID 3107 – Grundhafter Ausbau der Straße Am Thümmelberg

Baukosten: 86.030,15 €
Fördermittel: 66.563,40 €
(lt. Zuwendungsbescheid)

ID 4158 – Regenrückhaltebecken an der Feldgasse im Ortsteil Ursprung

Aus diese Maßnahme an der Feldgasse wurde aus zwei unterschiedlichen „Fördertöpfen“ finanziert. Die „Fließwegertüchtigung Oberlauf Lungwitzbach“, der die Instandsetzung der Bereiche vor und nach dem Regenrückhaltebecken umfasst, ist ein Projekt aus dem Maßnahmeplan Hochwasserschadensbeseitigung 2013 mit der Bezeichnung U01 und der Hochwasser-ID 3122. Die „Wiederherstellung der Regenrückhaltebeckens Bereich Feldgasse“ wurde vom Budget SACHSEN im Programm „Brücken in die Zukunft“ mitfinanziert und hat die ID-Nr. 4158 – VwV Investkraft.

Baukosten: 128.027,88 €
(Ausschreibungsergebnis)

Die Maßnahme ist noch nicht vollständig abgerechnet.

Fördermittel: 56.250,00 €
(lt. Zuwendungsbescheid)

Folgende Bauvorhaben aus dem **Budget SACHSEN** wurden ebenfalls in diesem Jahr durchgeführt: **ID 2880 – Sanierung der Turnhalle an der Oberschule am Steegenwald durch Erneuerung der Verglasung und der Fenster**



Regenrückhaltung Ursprung



Kultur und Freizeit



Puppentheater „Mascha und der Bär“

Hallo liebe Kinder, ihr seid alle recht herzlich zu einer lustigen Veranstaltung in Lugau am **Montag, dem 18. März um 15.00 und 16.30 Uhr** in die Villa Facius eingeladen.

Mascha, das kleine experimentierfreudige Mädchen, ist auf der Suche nach dem verlorenen Hexenbesen der Hexe Ilsebil. Doch was sie auf ihre Suche erwarten wird, damit hat sie nicht gerechnet – zum Glück hilft ihr grosser Freund, der Bär und alles wird am Ende gut ausgehen.



Musikalische Lesung mit dem Eduard-v.-Winterstein Theater



aus HEINRICH HEINE's Werken

Donnerstag, den 07.03.2019

Beginn: 19 Uhr

Eintritt: 5 €

Kaminzimmer Villa Facius - Hohensteiner Str. 2-09385 Lugau

Einladung in das KULTURZENTRUM VILLA FACIUS, Hohensteiner Straße 2, 09385 Lugau, zu einem Live-Diavortrag am Freitag, dem 8. Februar 2019, Beginn 19:00 Uhr „Bhutan – Im Land des Donnerdrachens“ mit „Darjeeling & Sikkim“

In einem Live-Diavortrag berichtet der Lugauer André Carlowitz am Freitag, dem 8. Februar 2019, Beginn 19:00 Uhr in Lugau, „Kulturzentrum“ Villa Facius, Hohensteiner Straße 2, von einer Reise in Bhutan, das auch das Land des Donnerdrachens genannt wird. Seit 1907 ist das buddhistische Land Bhutan ein Königreich und wird seit 2006 vom 5. König Jigme Kheser Namgyel Wangchuk regiert. Bhutan ist eines der friedlichsten Länder der Welt, es ist ca. so groß wie die Schweiz und liegt im höchsten Gebirge der Welt, im Himalaja. Bei einer Rundreise werden historische Klöster und Städte be-

sucht. In der Hauptstadt Thimphu befindet sich auf einem Hügel die höchste Buddhafigur der Welt (51 m), die 2007 zur 100-Jahrfeier von Bhutan errichtet worden ist. Bei der Überschreitung des Dochu La Passes (3088 m) hat man einen Ausblick auf mehrere 7000er Gipfel, die an der Grenze zu Tibet liegen. Eines der Höhepunkte der Bhutanreise ist der Besuch im Punakha Kloster, wo gerade das Tshechu Festival stattfand, hier wurde am 17.12.1907 der erste König von Bhutan vereidigt. An diesem Tag war der amtierende 5. König zu Gast beim Festival. Die Wanderung zum heiligsten Platz But-



Kultur und Freizeit

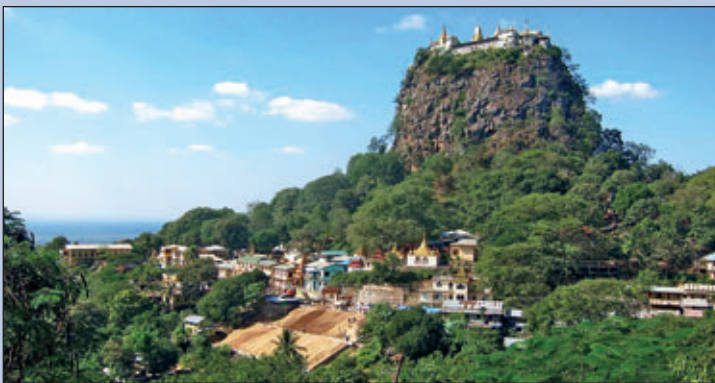
hans, dem Kloster Taktshang (Tigernest), welches im Jahr 1692 auf einer Höhe von 3100 m an und in einem Felsen erbaut wurde, rundet die erlebnisreiche Tour in Bhutan ab.

Die Reise geht weiter nach Darjeeling, einer alten englischen Hill Station in der nordindischen Provinz West Bengal. In Indiens kleinstem Bundesstaat Sikkim besuchen wir das ehemalige alte Kö-

nigreich. In Sikkim gibt es noch 360 Klöster. In Gangtok, der Hauptstadt von Sikkim besuchen wir das größte Kloster Rumtek, das im 12. Jh. errichtet wurde. Die Reise endet im alten Königreich Nepal in Kathmandu mit Besichtigungen vom alten Königspalast Durbar Square, dem Hindu Tempel Pashupatinath und dem größten buddhistischen Tempel Bodnath.



Einladung in das KULTURZENTRUM VILLA FACIUS, Hohensteiner Straße 2, 09385 Lugau, zu einem Multimedia-Vortrag am Freitag, dem 15. Februar 2019, Beginn 19:00 Uhr „Myanmar, eine abenteuerliche Individualreise“



Kommen Sie mit auf eine eindrucksvolle und farbenprächtige Bilderreise in das unberührte Asien nach Myanmar, das ehemalige Burma.

Entdecken Sie eines der ursprünglichsten Länder Asiens – das sagenumwobene Goldene Land, das heutige Myanmar, in welchem die buddhistischen Traditionen allgegenwärtig und tief im Leben der Menschen verwurzelt sind. Zu Fuß, per Rad, Schiff und Zug tauchen wir tief in das „alte“ Asien ein. Die wichtigsten Höhepunkte werden wir ganz individuell erleben: die Königsstadt Mandalay mit Mahamuni Tempel, Königspalast und Irrawaddy River; die sagenhaften Tempelanlagen von Bagan, eine der reich-

sten archäologischen Stätten der Welt, wandernd überqueren wir die romantische U-Bein-Brücke; Tour zum Mount Popa, heiliger Ort, Zentrum der Geisterverehrung, 1.518 m hoher erloschener Vulkan; weiter zur alten Hauptstadt Pyay mit Besuch der Shwesandow Pagode; Weiterfahrt nach Yangon mit seiner einzigartigen Kolonialarchitektur und der Shwedagon Pagode – Pilgerstätte für Buddhisten aus aller Welt; mit dem Zug geht es in das ehemalige britische Verwaltungszentrum nach Mawlamyine an der Mündung des Salween Rivers. Nach einer Entdeckertour geht es weiter 403 km nach Süden auf einer Piste nach Dawei mit dem wunderschönen Maungmagan Strand.

Nach einer abenteuerlichen Fahrt durch das Gebirge endet der Vortrag an der Grenze zu Thailand.

Viele touristisch noch nicht erschlossene Nebenschauplätze werden bei dieser Individualreise mit berührt.

Authentische Begegnungen an religiösen Pilgerstätten, auf vielen Märkten, im einfachen – zwischenmenschlichen Leben mit netten, hilfsbereiten Menschen werden hoffentlich noch lange nachwirken.

Präsentiert wird der Vortrag von H. Harzt, der Ende 2014 fünf Wochen in dem Land individuell unterwegs war.



Amtliche Bekanntmachungen

Bericht über die 52. Sitzung des Lugauer Stadtrates

Am Montag, dem 7. Januar 2019, fand im Sitzungssaal des Lugauer Rathauses die 52. Sitzung des Stadtrates statt. Es wurden folgende Beschlüsse gefasst, welche hiermit öffentlich bekannt gemacht werden:

Beschluss Nr. B/STR/2019/001/001

Der Stadtrat der Stadt Lugau weist den Vertreter der Stadt Lugau in der Gesellschafterversammlung der Wohnungsbaugesellschaft Lugau mbH an, folgenden Beschluss zu fassen:

1. Der von der Geschäftsführung der Wohnungsbaugesellschaft Lugau mbH aufgestellte und von Herrn Dipl.-Ing.-Ök. Falk Słomiany, Wirtschaftsprüfer, 09387 Jahnsdorf, Lindenring 49, mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehene Jahresabschluss zum 31. Dezember 2017 und der Lagebericht werden festgestellt und beschlossen.

2. Der Jahresüberschuss wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

Beschluss Nr. B/STR/2019/002/002

Der Stadtrat der Stadt Lugau weist den Vertreter der Stadt Lugau in der Gesellschafterversammlung an, folgenden Beschluss zu fassen: Dem Aufsichtsrat und dem Geschäftsführer wird für das Geschäftsjahr 2017 Entlastung erteilt.

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen (bei 4 x Befangenheit).

Beschluss Nr. B/STR/2019/003/003

Beschluss der Haushaltssatzung 2019

Die Öffentliche Bekanntmachung der Haushaltssatzung 2019 und

die Niederlegung des Haushaltsplanes erfolgt nach der Genehmigung durch die Rechtsaufsichtsbehörde im „Lugauer Anzeiger“.

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

Beschluss Nr. B/STR/2019/004/004

Der Stadtrat der Stadt Lugau genehmigt die Aufwendungen während der haushaltslosen Zeit 2019

- von 6.150,00,00 € für das Amt I,
- von 5.400,00 € für das Amt III,
- von 4.570,00 € für das Amt IV.

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

Beschluss Nr. B/STR/2019/005/005

Der Stadtrat der Stadt Lugau beschließt entsprechend § 73 Abs. 5 der Sächsischen Gemeindeordnung (SächsGemO), die in der Anlage aufgeführte Spende anzunehmen und entsprechend dem begünstigten Zweck zu verwenden.

Anlage

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

Beschluss Nr. B/STR/2019/006/006

Der Stadtrat der Stadt Lugau beschließt die Verwendung eines Teils des Preisgeldes in Höhe von 20.000 € aus dem 2. Platz des Städte Wettbewerbs „Ab in die Mitte – Sachsen“ 2017 für folgende Maßnahme:

Für bewegliche Ausrüstungsgegenstände im Bahnhof Lugau Produkt 11.16.0125 / Sachkonto 425300 werden 13.000 € verwendet.

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

Thomas Weikert, Bürgermeister

Bericht über die Sitzung des Gemeinschaftsausschusses der Verwaltungsgemeinschaft Lugau

Am Montag, dem 14. Januar 2019, fand im Sitzungssaal des Lugauer Rathauses die Sitzung des Gemeinschaftsausschusses der Verwaltungsgemeinschaft Lugau statt.

1. Wahl des einheitlichen Gemeindevwahlausschusses in der Verwaltungsgemeinschaft Lugau für die Kommunalwahlen 2019 durch den Gemeinschaftsausschuss

Für jede Gemeinde muss ein Gemeindevwahlausschuss gebildet werden. Bildung, Zusammensetzung und Aufgaben werden in § 9 KomWG und § 22 KomWO beschrieben. In Verwaltungsgemeinschaften kann gemäß § 22 Abs. 7 KomWO ein einheitlicher Gemein-

dewahlausschuss gebildet werden, wenn dies die Gemeinderäte aller beteiligten Gemeinden übereinstimmend beschließen. Die Wahl des Gemeindevwahlausschusses der Verwaltungsgemeinschaft erfolgt durch den Gemeinschaftsausschuss aus den Wahlberechtigten und Bediensteten der Mitgliedsgemeinden. Der Gemeinderat Niederwürschnitz und der Stadtrat Lugau haben in ihren Sitzungen im November bzw. im Dezember 2018 die Bildung eines gemeinsamen Gemeindevwahlausschusses beschlossen. Es werden ein Vorsitzender und drei Beisitzer sowie deren Stellvertreter gewählt. In der Sitzung des Gemeinschaftsausschusses der Verwaltungsgemeinschaft Lugau wurden die entsprechenden Beschlüsse gefasst.

Thomas Weikert, Gemeinschaftsvorsitzender

Informationen der Stadtverwaltung

Sprechstunde der Versichertenältesten der Deutschen Rentenversicherung Mitteldeutschland in Lugau

Frau Maria Stengel, Versichertenälteste der DRV Mitteldeutschland, führt am **Dienstag, dem 19. Februar 2019 in der Zeit von 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr** im Rathaus Lugau, Obere Hauptstraße 26, OG 04 für die Einwohner der Stadt Lugau kostenlos eine Sprechstunde durch.

Sie ist sowohl Ansprechpartnerin in allen Fragen der Rentenversicherung als auch bei der Kontenklärung und Antragstellung aller Arten von Rente behilflich. Dieser Service kann auch telefonisch individuell vereinbart werden; Frau Stengel erreichen Sie unter der Telefonnummer 037295/378863.

Informationen der Stadtverwaltung



**OBERSCHULE
AM STEEGENWALD**

Sallaaminer Straße 88, 09385 Lugau, Tel. 037295/6135

Unsere Klassenfahrt ins Waldschulheim Conradswiese – Ein Abendteuer in der Wildnis

Am Montag, dem 26. November 2018, trafen sich alle Schüler der Klasse 6b auf dem Schulhof der Oberschule Lugau. Wir waren richtig aufgeregt, was uns in den nächsten Tagen erwartet. Um 8.00 Uhr kam der Bus und nahm uns mit ins Waldschulheim Conradswiese bei Lauter. Nach Ankunft konnten wir unsere Zimmer gleich beziehen, welche alle nach unterschiedlichen Baumarten benannt waren. Diese Zimmer heraus zu finden, war ganz schön schwer. Nachdem wir uns aufgeteilt hatten, haben wir unsere Betten bezogen und es gab eine Einführung zur Hausordnung im Waldschulheim von Förster Rainer Siegl. Dieser erklärte uns auch die Wetterstation, denn jedes Zimmer musste diese Wetterdaten morgens, mittags und abends ablesen und am nächsten Morgen den Wetterbericht vortragen. Nach dem leckeren Mittagessen machten wir eine kleine Erkundungstour durch den Wald. Dort entdeckten wir einen coolen Spielplatz, ein Waldlabyrinth, einen großen Baum, der von Ameisen ausgehöhlt wurde und viele weitere spannende Dinge. Am Dienstagmorgen standen wir um 7.00 Uhr auf, das gefiel nicht allen gut. Halb acht gab es ein leckeres Frühstück und alle konnten gestärkt in den Tag starten. Wir teilten uns in die drei Gruppen: Pfifferlinge, Perlpilze und die Fliegenpilze. Danach ging es in den Wald und wir suchten nach verschiedenen Pilzarten. Als wir uns wieder im Waldschulheim trafen, waren alle drei Eimer prall gefüllt. Es waren sogar auch essbare dabei. Die Gruppe Fliegenpilz hatte sogar einen 20 cm großen Steinpilz gefunden. Anhand eines Pilzbuches sollte nun jede Gruppe ihre gesammelten Pilze bestimmen und besondere Merkmale aufschreiben. Das war gar nicht so einfach. Um 18.00 Uhr gab es jeden Tag Abendbrot und danach hatten wir Freizeit und haben gemeinsam Spiele gemacht. Am Mittwochvormittag bekamen wir Theorieunterricht und lernten etwas über die Borkenkäfer. Sie fressen sich durch die Borke der Bäume und richten dadurch viel Schaden an. Nachmittags gingen wir in den Wald um Bäume zu finden, die von diesen Käfern befallen sind. Wir fanden einige Bäume und Stöcke, die befallen waren und schauten uns diese genauer an. Nach langem Fußmarsch machten wir eine Pause im Wald und aßen dort Kuchen und tranken Apfelschorle. Es gab leckeren Schokokuchen. Am Abend haben wir mit den 2 Ökis (Freiwilliges Ökologisches Jahr) Räucherhäppchen, Engel und Bergmann gebastelt. Am letzten Tag teilten wir uns in drei Gruppen auf und sollten verschiedene Aufgaben bei einer GPS Tour durch den Wald lösen. Am

Ende der Tour und wenn alle Aufgaben gelöst wurden, wartete auf uns ein Schatz. Weil an diesem Tag ein eisiger Wind wehte, mussten 2 Gruppen ihre Tour schon nach ca. 2 Stunden abbrechen. Da aber eine Gruppe die Tour bis zum Schluss gemacht hat, konnten wir den Schatz, der sich im Tischtennisraum befand, trotzdem noch finden. Es war etwas Selbstgebasteltes von der Oberschule aus Schönheide. Zum krönenden Abschluss unserer Klassenfahrt gab es ein Riesenschnitzel und mit vollem Bauch ging es wieder zurück nach Lugau. Es war ein schönes Erlebnis mit der Klasse und alle hatten viel Spaß beim Entdecken von den Bäumen und Bewohnern des Waldes.

Tag der offenen Tür mal anders



Am Freitag, dem 7. Dezember 2018 öffnete die Oberschule am Steegenwald ihre Türen zum alljährlichen Tag der offenen Tür, jedoch diesmal mit einer besonderen Idee.

Die Schüler konnten am Vormittag viele weihnachtliche Stationen im gesamten Schulgebäude besuchen, die von Lehrern, GTA-Mitarbeitern oder Eltern angeboten wurden. An diesem besonderen Tag bekamen wir außerdem Besuch von den Lehrern unserer tschechischen Partnerschule Chodov. Dabei fiel uns auf, dass alle Schüler der Schule zu einer Gemeinschaft wurden, egal in welche Klasse sie gingen und auch die Lehrer von beiden Schulen verstanden sich gut. Beim Basteln von Weihnachtsgestecken haben sich viele Schüler miteinander ausgetauscht, wie sie diese gestalten wollen oder halfen sich gegenseitig. Die tschechischen Lehrer waren sehr inter-



Informationen der Stadtverwaltung



essiert an den vielfältigen Angeboten. Auch hier konnte man sehen, dass wenige Worte und Zeichen reichen, um sich zu verständigen. Am Nachmittag nutzten viele Eltern und zukünftige Schüler die Chance, sich die Schule anzuschauen, aber auch Ehemalige schauten vorbei und plauderten über die Zeit nach dem Abschluss. Auf dem kleinen Weihnachtsmarkt wurden verschiedene Dinge angeboten, wie gerannte Mandeln, selbstgebackener Kuchen der Klasse 5a oder ein Fotoshooting.



Bei unseren Befragungen waren viele sehr positiv überrascht von der Vielfalt unserer Schule und dem Weihnachtsmarkt. Es haben sich manche aber auch etwas mehr Farbe in den Zimmern oder allgemein im Schulgebäude gewünscht. Alle beteiligten Schüler, Lehrer und andere Mitgestalter freuen sich sehr, dass diese Idee des Weihnachtsmarktes in unserer Schule so gut angenommen wurde und danken den vielen Besuchern für ihr Interesse.

Michelle Seifert, 10a und Zoe Eckert 7c

Besuch aus Chodov

Am Mittwoch, dem 19.12.2018 fuhr gegen 9.30 Uhr ein Reisebus auf den Schulhof der Oberschule am Steegenwald. Ihm entstiegen 23 Schüler, 2 Lehrerinnen und ein Dolmetscher aus unserer Partnerschule in Chodov in Tschechien, die wir zu einem Besuch eingeladen hatten.

Zunächst begrüßten wir unsere Gäste und teilten dann die Kinder in verschiedene Gruppen auf. Gemeinsam mit den Schülern der Klasse 8a durchliefen sie einen weihnachtlichen Stationsbetrieb. So wurde geschnitzt, aus Tannenzapfen Weihnachtsbaumschmuck hergestellt, leckerer Kartoffelsalat zubereitet, Weihnachtskarten gestaltet, ein weihnachtliches Überraschungsgeschenk und ein Weihnachtsgesteck angefertigt. Die dabei entstandenen Präsente konnten unsere Gäste mit nach Hause nehmen und vielleicht als Weihnachtsgeschenke verwenden.

Gegen 11.30 Uhr gab es dann für alle eine wohlverdiente Stärkung: Roster und den selbstgemachten Kartoffelsalat. Es hat allen sehr gut geschmeckt.

Nach dieser Pause versammelten sich unsere Gäste und die Schüler der Klasse 8a im Zimmer 1 um gemeinsam Weihnachtslieder zu singen und um sich gegenseitig weihnachtliche Traditionen vorzustellen.



Die Zeit verging viel zu schnell und gegen 13 Uhr hieß es dann schon, Abschied zu nehmen. Aber das nächste Treffen zwischen Schülern aus Chodov und Schülern der Oberschule am Steegenwald Lugau ist für 2019 schon in Planung.

Ein recht herzliches Dankeschön gilt allen, die an der Vorbereitung und Durchführung des Projekttagess beteiligt waren: Herr Bauer (GTA Schnitzen), Frau Teucher (GTA Grüner Daumen), Frau Beckmeier (Sozialpädagogin) und den Kolleginnen und Kollegen der OS am Steegenwald Lugau.

Silke Steiert, Klassenlehrerin 8a



Vereinsmitteilung



Volkssolidarität e.V.

Begegnungsstätte der Volkssolidarität Lugau
Telefon: 037295 / 2072



Veranstaltungsplan Februar 2019

Wir laden Sie recht herzlich ein

Jeden Montag und Donnerstag veranstalten wir einen Spielenachmittag bei Kaffee und Kuchen von 13 Uhr bis 16 Uhr.



Die nächsten Tanznachmittage sind am Dienstag, dem 12. und dem 26. Februar von 14 bis 18 Uhr.



Viel Freude wünscht Ihnen
Frau Kemter von der Begegnungsstätte Lugau

Wir bieten Ihnen täglich ein Mittagsmenü an. Sie können zwischen drei Menüs, einem Wochengericht oder einem Salat wählen. Zudem ist ein Diät-Menü möglich. Nähere Informationen erfragen Sie in der Begegnungsstätte

Informationen der Stadtverwaltung



Grundschule Lugau

Weihnachtsprogramm

Zu gleich zwei Veranstaltungen des Weihnachtsprogramms luden Chor, Theater- und Tanzgruppe der Grundschule Lugau am 12.12.2018 ein. Zur Generalprobe am Vormittag nahmen unsere Vorschüler aus den Kindergärten sowie Seniorinnen und Senioren aus Oelsnitz teil. Am Abend waren dann die Eltern oder Verwandten zu Gast. Gezeigt wurde in diesem Jahr das Märchen „Die Goldene Gans“, begleitet von Weihnachtsliedern und Tänzen zu jahreszeitlicher Musik. Als das Lied „Fröhliche Weihnacht überall“ erklang, stimmten sich alle kleinen und großen Zuschauer auf das bevorstehende Weihnachtsfest ein. Um das leibliche Wohl kümmerte sich der Förderverein der Schule mit selbstgebackenen Plätzchen und heißen Getränken. Allen Spendern und fleißigen Helfern gilt an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön.

Die Schulleitung



www.stadt-lugau.de

Ortschaft Erlbach-Kirchberg

Bericht aus den Ortsteilen

Die Weihnachtszeit 2018 verlief nass in den Dörfern Erlbach-Kirchberg und Ursprung und der Jahreswechsel war ruhig und störungsfrei. Während der Ursprunger Adventstreff wegen Regen in die Bushaltestelle verlegt werden musste, haben die Erlbach-Kirchberger für ihren Weihnachtsmarkt das einzige regenfreie Adventwochenende genutzt. Stimmungsvoll, gemütlich und sehr gelungen waren beide Veranstaltungen. Sehenswert war insbesondere in Ursprung die private Schnitzausstellung. Ein großer Dank gilt allen Helfern, Händlern und Mitwirkenden, die mit viel Engagement jedes Jahr die Weihnachtsveranstaltungen organisieren. Und vielen Dank an die vielen Besucher, die uns die Treue halten.

Die Bautätigkeit in den Ortsteilen ruht derzeit witterungsbedingt. Sobald es die Wetterlage zulässt, sollen die Bauarbeiten an der Unteren Dorfstraße in Ursprung und am Kirchberger Dorfbach in Erlbach fortgesetzt werden. Die nasse Witterung hat das Problem mit der großen Pfütze auf der Dorfstraße in Höhe Hausgrundstück 136 verschärft. Die Stadtverwaltung hat beim Erzgebirgskreis, der für diese Kreisstraße zuständig ist, um eine schnelle Lösung des Problems nachgesucht.

In den letzten Wochen hat der Wintereinbruch mit viel Schnee und Straßenglätte den Einwohnern in den Ortsteilen zu schaffen gemacht. Auch wenn keine generelle Pflicht zur Räumdung der Straßen durch den Straßenbaulastträger besteht, bemüht sich der Bauhof der Stadt Lugau auch die Nebenstraßen zumutbar zu räumen.



Für Einzelheiten lohnt sich ein Blick in die Straßenreinigungssatzung der Stadt Lugau, zu finden u. a. auf der Homepage der Stadt unter www.stadt-lugau.de. Dort sind auch die Pflichten der Anlieger auf Gehwegen festgelegt. Wichtig ist jedoch – insbesondere bei Extremwetterlagen – gegenseitige Rücksichtnahme und Hilfe. Und neben der Mühe mit dem Schnee: Ein abendlicher Spaziergang durch den verschneiten Ort entschädigte für das Schneeschippen.

Alexandra Lorenz-Kuniß, Ortsvorsteherin

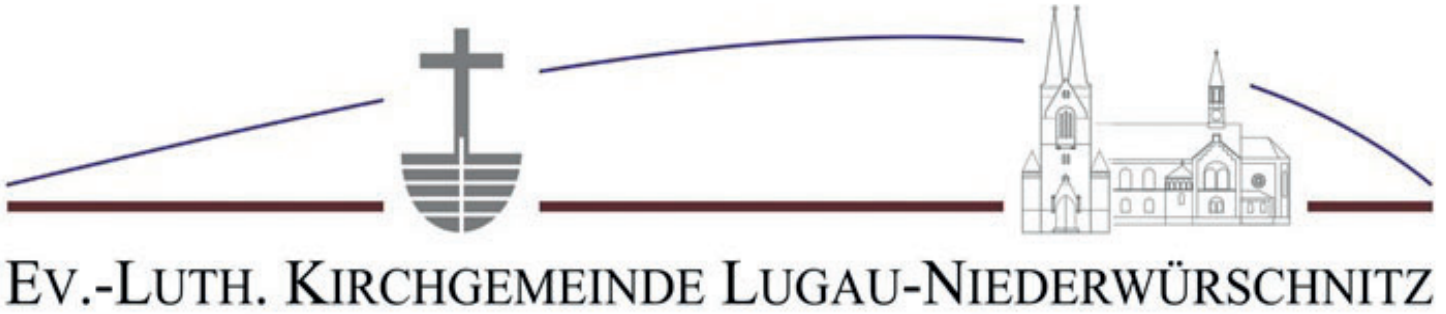
Winter in der Ortschaft Erlbach-Kirchberg



Wir wünschen unseren Lesern und Leserinnen
des Lugauer Anzeigers
ein friedliches neues Jahr 2019!



Kirchennachrichten



■ Monatsspruch:

Ich bin überzeugt, dass dieser Zeit Leiden nicht ins Gewicht fallen gegenüber der Herrlichkeit, die an uns offenbart werden soll.

(Römer 8, 18)

Liebe Leserinnen und Leser,

was denken Sie, wenn Sie diesen Vers lesen? Vielleicht: schon wieder vertröstet die Kirche, der Glaube. Alle Not und alles Leid sind gar nicht so schlimm gegenüber der Herrlichkeit Gottes? Ich soll nur getrost die Füße stillhalten und alles geduldig ertragen?! Oder, die haben ja gut reden. Die wissen gar nicht wie das ist zu leiden.

Es sind keine leichten Worte, die wir für diesen Monat von Paulus mit auf den Weg bekommen. Ganz besonders, wenn das Leben gerade ziemlich dicke kommt oder es besonders schwer und schmerzhaft ist. Aber Paulus nimmt mit ihnen etwas in den Blick, was tatsächlich ein Hilfe sein kann: Hoffnung. Für Paulus ist die Welt nicht genug. (Klingt fast wie der Titel eines James Bond Films?!) Ihr macht einen Fehler, wenn ihr Gott nur auf diese Welt begrenzt, meint er. Da ist Gott oft ein Rätsel. Unverständlich. Dunkel. Ich weiß das nur zu gut aus eigener Erfahrung. Ich kenne körperlichen und seelischen Schmerz. Und manchmal erkenne ich mich darin nicht mal selber.

Vielleicht kann ich deshalb Paulus diese Worte auch abnehmen. Weil sie aus eigener Erfahrung kommen und aus einem tiefen Glauben und Vertrauen in den lebendigen Gott. Es ist ein trotziges Aber. Aber es kann nicht sein, dass dieser Welt Leiden Gottes gültiges oder gar letztes Wort sind. Nein, da gibt es noch etwas anderes. Licht und Perspektive. Hoffnung auf einen Sinn in allem und Geborgenheit im Schmerz.

Wir wissen aus eigener Erfahrung, dass Leid und Schmerz zu dieser Welt gehören. Und es ist schlimm und nicht egal! Aber es ist nur die eine Hälfte der Wahrheit. Die andere ist: es gibt auch die Herrlichkeit Gottes. Errungen für uns durch Jesus am Kreuz. Auch in Leid und Schmerz und vollendet in Herrlichkeit. Und diese Herrlichkeit wird sich auch an uns erweisen und vollenden. In der Ewigkeit wie auch in unserem hier und jetzt.

Paulus' ABER stellt sich auf die Rettungstat Jesu. In seine Arme wirft er sich mit seinem ganzen Leben. Mit der Hoffnung auf die Herrlichkeit Gottes rückt auch so manches Problem an seinen Platz.

Ich möchte es Paulus gleichtun: Leid wahrnehmen und die Hoffnung nicht verlieren. Eines bedingt das Andere. Ohne das Eine gibt es das Andere nicht.

*Eine gesegnete Vorfastenzeit!
Ihre Pfarrerin Sabine Hacker*

Gottesdienste

Sonntag, 3. Februar – 5. Sonntag vor der Passionszeit

Dann wird auch einem jeden von Gott Lob zuteilwerden.

(1. Korinther 4, 5b)

09:30 Uhr Gottesdienst in Niederwürschnitz
11:00 Uhr Gottesdienst in Lugau

4. Sonntag vor der Passionszeit – Sonntag, 10. Februar

Kommt her und sehet an die Werke Gottes, der so wunderbar ist in seinem Tun an den Menschenkindern.

(Psalm 66, 5)

09:30 Uhr Gottesdienst in Niederwürschnitz im Haus der LKG
11:00 Uhr Gottesdienst in Lugau

Sonntag Septuagesimae (70 Tage vor Ostern) – Sonntag, 17. Februar

Wir liegen vor dir mit unserem Gebet und vertrauen nicht auf unsere Gerechtigkeit, sondern auf deine große Barmherzigkeit.

(Daniel 9, 18)

10:00 Uhr Gottesdienst in Niederwürschnitz

Sonntag Sexagesimae (60 Tage vor Ostern) – Sonntag, 24. Februar

Heute, wenn ihr seine Stimme hören werdet, so verstockt eure Herzen nicht.

(Hebräer 3, 15)

10:00 Uhr Gottesdienst in Lugau

Adressen und Öffnungszeiten

■ Pfarramtsbüro Lugau

Schulstraße 22 | 09385 Lugau | Tel. 037295/2677 | Fax 037295/41200
Internet www.kirche-lugau.de | e-Mail kg.lugau@evlks.de

Öffnungszeiten

montags bis mittwochs: 09:00 bis 12:00 Uhr
donnerstags: 14:00 bis 17:30 Uhr

■ Pfarramtsbüro Niederwürschnitz

Kirchweg 1 | 09399 Niederwürschnitz
Tel. (036296) 6418 | Fax (037296) 931975
e-Mail kg.niederwuerschnitz@evlks.de

Öffnungszeiten:

dienstags bis donnerstags: 10:00 bis 12:00 Uhr
dienstags: 15:00 bis 18:00 Uhr
(außerdem mittwochs zum Seniorennachmittag geöffnet)

Kirchennachrichten

Gemeindekreise

■ Kinder- und Jugendarbeit

(Die Kreise entfallen teilweise während der Schulferien.)

- **Singende Rasselbände:** montags, 15:30 Uhr
- **Christenlehre Lugau**
 - Kl. 1 – 3: dienstags, 15:00 Uhr
 - Kl. 4 – 6: dienstags, 16:30 Uhr
- **Christenlehre Niederwürschnitz**
 - Kl. 1 – 3: donnerstags, 15:00 Uhr
 - Kl. 4 – 6: donnerstags, 16:30 Uhr
- **Konfirmanden:** Freitag, 1. Februar, 17:00,
Samstag, 9. Februar, 9:00
- **Junge Gemeinde:** freitags, 19:30 Uhr

■ Kirchenmusik

- **Flötenkreis:** dienstags, 18:00 Uhr
- **Kirchenchor:** mittwochs, 19:30 Uhr
- **Posaunenchor Lugau:** montags, 19:00 Uhr
- **Posaunenchor Niederwürschnitz:** donnerstags, 19:30 Uhr

■ Weitere Gemeindeguppen

- **Seniorenkreis Ndw.:** Winterpause
- **Seniorenkreis Lugau:** Winterpause
- **Bastelkreis Ndw.:** Montag, 4. und 18. Februar, 18:30 Uhr
- **Bibelgesprächskreis Niederwürschnitz:** Mittwoch, 13. Februar, 19:30 Uhr
- **Frauenkreis Ndw.:** Dienstag, 19. Februar, 19:30 Uhr

Termine und Informationen

Frauenfrühstück

Herzliche Einladung zum Frauenfrühstück mit Eva-Maria Pentzek am 2. Februar 2019 um 9:00 Uhr im Diakonat Lugau
Thema: Mutti, Mama oder Mum? Und was das mit Identität und Gott zu tun hat.

Eva-Maria Pentzek, Jahrgang 1962 ist im Südlichen Ostberliner Raum aufgewachsen. Nach Familiengründung mit ihrem Mann Stefan Pentzek und dessen Theologiestudium und nach der Geburt des zweiten der insgesamt 5 Kinder ist ihr Leben durch häufig wechselnde Wohn- und Wirkungsorte geprägt. Sie hat nach der Schule eine Ausbildung zur Krankenschwester und im Sommer letzten Jahres eine Ausbildung zur Erzieherin abgeschlossen. Seit Oktober letzten Jahres gehören sie und ihr Mann zur Lebensgemeinschaft Brunnen e.V. in Langenbernsdorf.

Adventgemeinde Neuwürschnitz

Sie sind herzlich zum Gottesdienst eingeladen. Er findet wöchentlich samstags in der Zeit von 9:00 bis 11:00 Uhr in der Adventgemeinde, Oberwürschnitzer Str. 55, 09376 Neuwürschnitz statt.

■ Informationen und Seelsorge:

Pastorin Danijela Krstic
 Mobil: 0375 / 284 927 32, Mail: danijela.krstic@adventisten.de

Zusammenkünfte der Landeskirchlichen Gemeinschaft

Die LKG Lugau trifft sich in ihren Räumen Stollberger Straße 12a. Weitere Informationen finden Sie unter www.lkg-lugau.de.

- **Gemeinschaftsstunde:** sonntags, 10:00 Uhr (außer 10. Februar)
- **Chor:** mittwochs, 19:30 Uhr
- **Bibelstunde:** donnerstags, 19:30 Uhr
- **Vorschulkinder:** sonntags, 10:00 Uhr
- **Schulkinder:** samstags, 13:30 Uhr (außer in den Winterferien)
- **EC-Jugendkreis:** freitags, 19:00 Uhr
(gerade Wochen in Niederwürschnitz, ungerade in Lugau)
- **Familiengemeinschaftsstunde mit Bernd Brunner:**
Sonntag, 10. Februar, 15:00 Uhr
- **Seniorengymnastik (ab 55 Jahre):** Mittwoch, 6. Februar, 15:00 Uhr
- **Frauenstunde:** Donnerstag, 28. Februar, 19:30 Uhr
- **Gemeinsames Handarbeiten:** Montag, 25. Februar, 14:30 Uhr

Informationen der Römisch-katholischen Pfarrei St. Marien Stollberg–Lugau–Oelsnitz

■ Gottesdienste in Lugau, Herz-Jesu-Kapelle, Grenzstraße 15a

Sonntag, 3. Februar – 4. Sonntag im Jahreskreis

09:00 Uhr Heilige Messe

Dienstag, 5. Februar

18:30 Uhr Heilige Messe

Freitag, 8. Februar

09:00 Uhr Heilige Messe

Sonntag, 10. Februar – 5. Sonntag im Jahreskreis

09:00 Uhr Wort-Gottes-Feier

Dienstag, 12. Februar

18:30 Uhr Heilige Messe

Freitag, 15. Februar

09:00 Uhr Heilige Messe

Sonntag, 17. Februar – 6. Sonntag im Jahreskreis

09:00 Uhr Heilige Messe

Dienstag, 19. Februar

18:30 Uhr Heilige Messe

Sonntag, 24. Februar – 7. Sonntag im Jahreskreis

09:00 Uhr Wort-Gottes-Dienst

Dienstag, 26. Februar

18:30 Uhr Heilige Messe

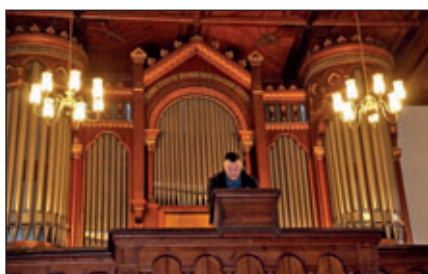
Das Gemeindezentrum der katholischen Gemeinde in Lugau (Herz-Jesu-Kapelle) steht an der Grenzstraße 15a. Auskünfte erteilt das katholische Pfarramt in Stollberg, Zwickauer Straße 2 (Telefon 037296-87994). Weitere Informationen finden Sie unter www.rkk-stollberg.de. Dort können Sie auch das Gemeindeblatt herunterladen.

Informationen für Lugau, Erlbach, Ursprung

„Stell Dir vor, es ist Weihnachten und keiner geht hin!“



Der Titel des Erwachsenenrippenspiels lockte am 25.12.2018 trotz früher Stunde viele Besucher in die Lugauer Kreuzkirche. Aber auch für die Langschläfer gab es im neuen Jahr eine 2. Aufführung, zu der sich ebenfalls zahlreiche Gäste einfanden. Nicht nur Lugauer, nicht nur die üblichen Kirchgänger oder die, die nur Weihnachten in die Kirche gehen und auch nicht nur Erwachsene. Die Spieler freuten sich sehr über die positive Resonanz und das so Viele der Einladung gefolgt sind. Eigentlich sollte es dieses Jahr gar kein Krippenspiel in Lugau geben. Jedes Jahr werden nicht nur die Kirchgänger weniger, sondern auch die freiwilligen Mitspieler. Aus der Not heraus entstand dann ein selbstgeschriebenes Stück, welches zum einen die bestehende Problematik, als auch die möglichen Gründe, welche sich dahinter verbergen, aufgriff. So gab es die vielbeschäftigte und gestresste Mutter, den Jugendlichen mit der „Null-Bock-Stimmung“, eine trauernde Nichte, eine Ehebrecherin, den Wutbürger, der nicht nur Wut sondern auch Angst hat und Einen, der immer zu spät kommt, aber trotzdem zur rechten Zeit da ist. Alles Menschen und Probleme die wir aus unserem Alltag kennen, Dinge, die uns davon abhalten tatsächlich Weihnachten als das zu sehen, was es ist – das größte Geschenk, welches wir jemals erhalten haben. Der Engel im Krippenspiel legte



allen nahe, mit diesem Geschenk großzügiger umzugehen, die richtige Wahl zu treffen, es zu teilen und wieder mehr das zu leben, was Gott uns gelehrt hat, Nächstenliebe, Demut, Vergebung, aber auch Freude und Hoffnung. Das alles und noch viel mehr steckt in Weihnachten und wenn man sich nicht aufmacht und nicht hingehht, verpasst man die wohl schönste, herzerweichendste Geschichte aller Zeiten.

In diesem Sinne laden wir Dich/Sie schon heute zu unserer ersten Krippenspielprobe für die **Christmette am 25.12.2019, 6.00 Uhr** ein. Wir sind eine (noch) kleine lustige Gruppe aus alteingesessenen und jungen Spielern, die Freude daran haben, die Frohe Botschaft auf moderne und etwas andere Art zu Weihnachten kund zu tun.

1. **Probe für 2019: Sonntag, 27.10. – Kreuzkirche Lugau nach dem Gottesdienst**



Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Notfalldienst (alle Angaben ohne Gewähr)

Montag, Dienstag, Donnerstag 19:00 Uhr bis 7:00 Uhr des nächsten Tages,
Mittwoch, Freitag 14:00 Uhr bis 7:00 Uhr des nächsten Tages,
Sonnabend, Sonntag, Feiertag und Brückentag 7:00 Uhr bis 7:00 Uhr des nächsten Tages.
(z. B. zwischen Wochenende und Feiertag)

Rufnummer: 116 117 oder Notrufnummer 112

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst (alle Angaben ohne Gewähr)

02. bis 03. Februar Dr. med. U. Linnbach, Poststraße 31, Hohndorf, Tel. (037298) 2529
09. bis 10. Februar Gemeinschaftspraxis ZÄ Bauer, Lutherstraße 15, 09376 Oelsnitz, Tel. (037298) 12441
16. bis 17. Februar ZA W. Langhammer, K.-Liebknecht-Str. 24, 09376 Neuoelsnitz, Tel. (037298) 12584
23. bis 24. Februar Dipl.-Stom. S. Schmidt, Gartenstraße 10, 09385 Lugau, Tel. (037295) 2576

Dienstzeiten: jeweils 9:00 bis 11:00 Uhr

Tierärztlicher Notfalldienst (alle Angaben ohne Gewähr)

25. Januar bis 01. Februar DVM Cl. Milling, Lugauer Straße 74, Oelsnitz, Tel. (037298) 2229 oder 0170/4949211 (gemischt, ohne Pferde) und Frau Dr. Cl. Lange/Jahnsdorf OT Pfaffenhain, Seifersdorfer Straße 2, Tel. 0176/64397590 (Pferde) und nur Kleintiere Herr Dr. Michael Böhmer, W.-Rathenau-Str. 26, Oelsnitz, Tel. (037298) 16413
01. bis 08. Februar DVM Riccardo Holler, Bahnhofstraße 62, Zwönitz, Tel. (03 77 54) 7 53 25 oder 0172/230 51 99
08. bis 15. Februar Gemeinschaftspraxis Schauer und Wagner, Adorfer Hauptstraße 117, Neukirchen OT Adorf, Tel. (037 21) 887567 und nur Kleintiere TÄ Petra Weiß, Brückengasse 12, Stollberg OT Gablenz, Tel. (03 72 96) 92 90 50
15. bis 22. Februar Herr TA Steffen Prell, Wildenfels, Zwickauer Str. 62, Tel. 037603 2836 o. 0152 29402575 (nur Großtiere) und nur Kleintiere Herr Dr. Uwe Junghans, Wiesenstraße 33, Lugau, Tel. (037295) 2211
22. Februar bis 1. März DVM Cl. Milling, Lugauer Straße 74, Oelsnitz, Tel. (037298) 2229 oder 0170/4949211 (gemischt, ohne Pferde) und Frau Dr. Cl. Lange/Jahnsdorf OT Pfaffenhain, Seifersdorfer Straße 2, Tel. 0176/64397590 (Pferde)

Dienstzeiten: **Montag bis Donnerstag: 18:00 Uhr bis morgens 6:00 Uhr**
Freitag: 18:00 Uhr bis Montag 6:00 Uhr

Augenärztlicher Notfalldienst (alle Angaben ohne Gewähr)

Die Telefonnummern des zuständigen augenärztlichen Bereitschaftsdienstes erfahren Sie über die Rettungsleitstelle Annaberg-Buchholz, Tel. (03733) 19222.

Apothekenbereitschaftsdienst (alle Angaben ohne Gewähr)

Dienstbereitschaft 24 Stunden:

Montag bis Freitag: abends 18:00 Uhr bis morgens 8:00 Uhr
Wochenende: Samstag: 12:00 Uhr, bis Montag 8:00 Uhr | Feiertag: 8:00 Uhr bis zum nächsten Morgen 8:00 Uhr

28. Januar bis 04. Februar Bergmann-Apotheke Oelsnitz, Alte Staatsstraße 1, Tel. (037298) 2295
04. bis 11. Februar Concordia-Apotheke Oelsnitz, Gabelsberger Straße 7, Tel. (093298) 2653
11. bis 18. Februar Park-Apotheke Lugau, Chemnitzer Straße 1, Tel. (037295) 41626
18. bis 25. Februar Linden-Apotheke Jahnsdorf, Adorfer Straße 3, Tel. (03721) 23344
25. Februar bis 04. März Löwen-Apotheke Stollberg, Schloßberg 2, Tel. (037296) 3492

Rufnummer im Notfall: 112 | Wir bitten um Beachtung!

Die Angaben zu den Bereitschaftsdiensten erfolgen ohne Gewähr.

Informationen für Lugau, Erlbach, Ursprung

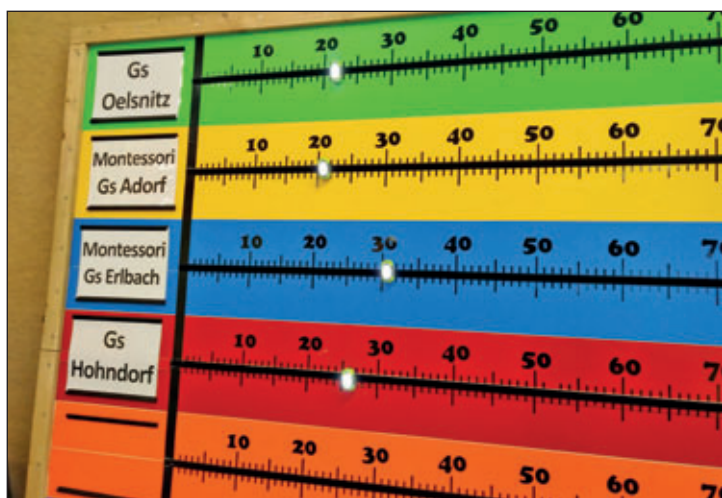


Evangelische Montessori-Grundschule und Hort

Risiko-Raus

Auch in diesem Schuljahr haben wir wieder an der Risiko-Raus Tour teilgenommen. Dabei handelt es sich um eine Kampagne der Unfallkasse Sachsen, bei der die Kinder der Klassen 2, 3 und 4 durch verschiedene Staffelspiele auf Gefahren des Straßenverkehrs aufmerksam gemacht werden. Die Vorrunde fand am 13.11.2018 in Hohndorf statt. Mit viel Einsatzbereitschaft und einer besonders starken Leistung im zweiten Teil des Wettbewerbs erreichten wir den 1. Platz und qualifizierten uns somit für das Kreisfinale. Dies fand am 06.12.2018 in Zwönitz statt. Beim Rollbrettfahren waren wir sehr schnell und konnten so vor allen anderen Teams in Ziel rollen. Am Ende belegten wir den 5. Platz.

Wir bedanken uns herzlich bei den gastgebenden Schulen sowie dem Kinder- und Jugendeventservice INGOYsports, der für die sportliche Umsetzung verantwortlich war und freuen uns schon auf eine Teilnahme im nächsten Schuljahr.



Sporttag der Klasse 4 in Lichtenstein

Am 26.11.2018 ist die Klasse 4 zu einem Sporttag nach Lichtenstein gefahren, an dem acht Grundschulen teilnahmen. Nach einer tänzerischen Erwärmung starteten wir mit einem Staffeltwettbewerb. Dabei mussten wir mit dem Ball verschiedene Geschicklichkeitsübungen machen, z.B. mit dem Unihockey-schläger einen Ball führen oder mit dem Tischtennisschläger den Ball balancieren. Dann ging es in der Einzelwertung an acht verschiedenen Stationen weiter. Die 1. Station war an der Kletterstange. Dann musste man eine Minute lang Seilspringen und so viele Durchschläge wie möglich schaffen.



Am Ende war die Siegerehrung. Wir sind 2. Platz in der Staffel geworden und Marlon hat in der Einzelwertung bei den Jungs ebenfalls Platz 2 erreicht. Wir bedanken uns herzlich beim Gymnasium Lichtenstein für den schönen Sporttag.

Adventskonzert

Alle Jahre wieder erwarteten die Gäste (Eltern, Großeltern, Geschwister und Freunde) der Evangelischen Montessori-Grundschule das Adventskonzert. Alle beteiligten Schüler hatten sich auf dieses Konzert lange vorbereitet. So konnte man schon bei spätsommerlichen Temperaturen den, extra für diesen Anlass gegründeten, Schulchor Weihnachtslieder singen hören. Voller Vorfreude und Aufregung wuselte es in der Erlbacher Kirche. Mit Glockengeläut und dem anschließenden Lied „Tochter Zion“, gespielt auf 2 Flöten begann das Konzert.



Es folgten viele verschiedene Musikstücke, gespielt auf den verschiedenen Instrumenten. Da gab es Klavierstücke, Lieder gespielt auf der Gitarre, auch weitere Flötenstücke und sogar ein Baritonhorn kam zum Erklingen. Kleine und größer Kinder sangen solistisch Lieder und begleiteten sich zum Teil selbst auf ihrem Instrument. Zwischendurch erfreute uns der Chor mit seinen Weihnachtsliedern, die auch zum Mitsingen einluden.

Die Schüler der Klasse 4 hatten im Musikunterricht ein kleines Krippenspiel erarbeitet und geprobt. Die verschiedenen Mäuse, die auch zur Krippe kamen, egal ob arm oder reich, erfuhren, dass jeder gleich geliebt und wertvoll ist. Das konnte auch jeder Zuschauer für sich als wichtige Botschaft mitnehmen. Wir sind geliebt vom Vater im Himmel! Es war wieder ein wunderschönes Adventskonzert und das Staunen über die vielen Begabungen, die in den Schülern schlummern und bei so einem Konzert sichtbar werden, erfüllt sicherlich viele mit großer Dankbarkeit. Anschließend luden die Elternvertreter wieder in den schön gestalteten Pfarrhof ein und man konnte bei warmen Getränken, Suppe und Speckfettbommen gute Gemeinschaft haben. Auch der vom Vorstand organisierte „Markt der Köstlichkeiten“ bot eine Vielfalt an Leckereien und lud ein, kleine kulinarische Geschenke zu kaufen.

Danke an alle, die diesen Nachmittag und Abend gestaltet haben.



Vereinsmitteilungen



TTC Lugau e. V.

1. Bezirksliga: TTC Lugau – Blau-Weiß Reichenbach 11:4

Zum Auftakt in der Rückrunde konnte sich der TTC Lugau gegen den „Angstgegner“ aus Reichenbach klar durchsetzen und sich mit 17:3 Punkten den 2. Platz festigen. In den Doppelspielen konnte sich der TTC mit Siegen von Svec/Schneider gegen Wolfram/Hölzel (3:1) und Votava/Engelhardt gegen Hoffmann/Süß (3:0) durchsetzen, nur das Doppel Mottl/Berndt musste sich gegen Schubert/Pilz (2:3) knapp geschlagen geben. In den Einzelspielen im ersten Durchgang wurde schon die Vorentscheidung zu Gunsten von Lugau erspielt, Fünf Siege von Svec, Votava, Schneider, Berndt und Engelhardt erzielten beruhigende eine 7:2 Führung vor dem „Pausentee“. Das erste Paarkreuz mit Jakub Svec und Petr Mottl machte mit zwei Siegen den Sack zum Gesamterfolg zu. Marcus Schneider und Kevin Berndt punkteten ebenfalls im zweiten Durchgang. Die Niederlagen von Milan Votava und Kapitän Tommy Engelhardt waren nur noch Ergebniskosmetik.

Punkte für Lugau: Svec (2,5), Mottl (1), Votava (1,5), Schneider (2,5), Berndt (2), Engelhardt (1,5)



Neuzugang Kevin Berndt konnte seine beiden Einzelspiele klar gewinnen.

40. Vereinsmeisterschaft von TTC Lugau

Zur Jubiläumsmeisterschaft von TTC Lugau der „40.“ haben 24 Aktive teilgenommen. In vier Gruppen wurden zuerst die Sieger und Zweitplatzierten ermittelt, die danach in der K.O.-Runde die Finalisten ermittelten. Da es in diesem Turnier keine Setzliste gibt und alle Teilnehmer in einem Lostopf gekommen sind, wollte es der Zufall, dass die beiden spielstärksten Spieler, der Titelverteidiger Marcus Schneider zusammen mit Kevin Berndt sich in einer Gruppe messen mussten, wo Schneider mit 3:1 siegte. Die Gruppenersten



Siegerehrung: v.l.: Kevin Berndt (2. Platz), Marcus Schneider (1. Platz), Stefan Zimmermann (3. Platz), Uwe Löbel (4. Platz)



Teilnehmer zur 40. Vereinsmeisterschaft von TTC Lugau

Fotos: André Carlowitz

Schneider, Engelhardt, Löbel und Zimmermann gingen ohne Niederlage in die K.O.-Runde. Im Viertelfinale siegten Berndt gegen Engelhardt 3:1, Zimmermann gegen Mey 3:1, Löbel gegen Weichelt 3:0 und Schneider gegen Carlowitz 3:0. Im Halbfinale setzte sich Kevin Berndt gegen Stefan Zimmermann knapp mit 3:2 und Schneider gegen Uwe Löbel mit 3:0 durch. Im Finale hing der Sieg des Titelverteidigers am seidenen Faden, erst im Entscheidungssatz konnte sich Marcus Schneider mit 3:2 durchsetzen, der somit zum Jubiläumsturnier seinen 12 Vereinsmeistertitel erspielte.

EINLADUNG ZUR JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG

Zur Jahreshauptversammlung auf das Geschäftsjahr 2018 lädt der Vorstand der Knappschaft des Lugau-Oelsnitzer Steinkohlenreviers e.V. am **Donnerstag, dem 28. Februar 2019 um 18.00 Uhr** recht herzlich in den Historischen Speisesaal im Knappschaftshaus unseres Bergbaumuseums Oelsnitz/Erzgebirge ein.

■ Vorläufige Tagesordnung:

1. Begrüßung
 2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung der Jahreshauptversammlung
 3. Bekanntgabe der Tagesordnung
 4. Bestätigung der Tagesordnung
 5. Ehrung verstorbener Bergkameraden
 6. Geschäftsbericht des Vorstandes – Aufnahme neuer Mitglieder
 7. Kassenbericht des Rechnungsführers
 8. Prüfungsbericht der Revisionskommission
 9. Aussprache zu den vorgetragenen Berichten
 10. Bestätigung der Berichte
 11. Entlastung des Vorstandes und der Revisionskommission
 12. Wahl des Vorstandes
 13. Wahl des Beirates
 14. Wahl der Revisionskommission
 15. Konstituierung des neugewählten Vorstandes und Beirates sowie der Revisionskommission
 16. Vorstellung und Erläuterung Vorhaben „Schaffung eines Vereinsheimes der Knappschaft des Lugau-Oelsnitzer Steinkohlenreviers e.V.“
 17. Aussprache dazu
 18. Abstimmung über das Vorhaben „Knappschaftsheim“
 19. Vorschlag und Bestätigung der Beitragshöhe für das Jahr 2019 entsprechend Satzung Artikel 8, Punkt 1
 20. Aussprache zur Vereinsarbeit und zur Jahreshauptversammlung
 21. Organisation
 22. Schlußwort
- Glück auf! Der Vorstand.*

Vereinsmitteilungen

DIE JOHANNITER
Aus Liebe zum Leben



Am 14. Dezember 2018 fand unsere Kinderweihnachtsfeier statt. Nach einem leckeren, festlichen Frühstück und der Aufführung des Krippenspiels besuchte uns ein ganz



lieber Weihnachtsmann. Ein herzliches Dankeschön an den Opa von Nele.

Doch wie strahlten die Kinderaugen, als kurz vor dem Mittagessen noch ein Weihnachtsmann mit seinem Wichtel vorbeikam und für jedes Kind ein kleines Geschenk überreichte. Ein herzlicher Dank an die Familie Kugler.

Das Team von der Johanniterkindertagesstätte „Kinderland“

Krabbelkäferchen! Mutter-Kind-Gruppe



Miteinander spielen, singen,
lachen, austauschen...

Im Mehrzweckraum der
Kindertagesstätte „Kinderland“ in Lugau



DIE JOHANNITER
Aus Liebe zum Leben



Mutti-Kind-Gruppe „Krabbelkäferchen“

Ihnen fällt die Decke auf den Kopf, während Ihr Partner täglich soziale Kontakte auf Arbeit pflegt und Sie mit Ihrem Baby oder Kleinkind Zuhause sind? Außerdem haben Sie viele Fragen zum Thema **Baby, Erziehung und Co.?** Dann sind Sie hier genau richtig – in der Mutti-Kind-Gruppe „Krabbelkäferchen“.

Wann? Jeden 2. und 4. Dienstag im Monat
9:00 Uhr – 10:30 Uhr

Wo? Im Mehrzweckraum der
Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.
Kindertagesstätte „Kinderland“
Vertrauensschachtstr. 2
09385 Lugau / Erzgebirge

Es wird ein Programm für die Kleinen und für Sie geben, in welchem es genügend Zeit für Gespräche geben wird. Wenn Ihr Kind später unsere Einrichtung besuchen sollte, wird die Eingewöhnung ihm leichter fallen, da es die Erzieher und die Räumlichkeiten bereits kennt.



Wünschen Sie mehr Informationen?

Bei Interesse oder weiteren Fragen können Sie uns gerne kontaktieren

Ansprechpartner:

Uta Wagner

Leiterin

Tel. 037295-2604

uta.wagner@johanniter.de

Eine Einrichtung der
Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.

Kreisverband Erzgebirge

Tel. 03771-5588-10

Kantstr. 1 | 08280 Aue

Fax 03771-5588-18

Vereinsmitteilungen



Lugauer SC | www.lugauer-sc.de

Unsere Spielerinnen und Spieler der Jahrgänge 2010/2011 haben nach der erfolgreichen Teilnahme an der Vor- und Zwischenrunde am 5. Januar 2019 am Finalturnier des Erzgebirgshallencups in der Eurofoam-Arena in Burkhardtsdorf teilgenommen und am Ende den hervorragenden 4. Platz belegt.

In der Gruppenphase musste die Mannschaft gegen den ESV Zschorlau und die Spielgemeinschaft Scharfenstein-Großolbersdorf/Zschopau bestehen. In beiden Partien kamen unsere Akteure trotz tollen Engagements und einiger Torchancen nicht über ein 1:1 hinaus. Während sie im ersten Spiel in der Schlussphase einen Rückstand sensationell aufholten, vergaben sie im Spiel gegen die Spielgemeinschaft eine 1:0-Führung. Die beiden Ergebnisse genügten aber für den Einzug in das Halbfinale des Turniers. Dort trafen unsere Akteure auf den späteren Cupsieger, den FC Erzgebirge Aue, dem unsere Mannschaft mit 1:3 unterlag.



Somit ging es um den Bronzerang gegen die Spielgemeinschaft Burkhardtsdorf/Jahnsdorf, die von vielen Unterstützern vor Ort getragen wurde. Unsere Mannschaft, die durch das vorherige Match gegen den FC Erzgebirge körperlich geplättet war, konnte dem Gegner leider nicht mehr das Nötige entgegensetzen, sodass am Ende eine 0:3-Niederlage zu Buche stand.

Insgesamt nahmen 48 Mannschaften des Erzgebirgskreises an den Turnieren des Verbandes teil. Auch wenn sich unsere Spieler am Ende keine Medaille um den Hals hängen durften, so war die diesjährige Teilnahme dennoch ein ganz großer Erfolg, zumal der Lugauer SC im gewählten Allstarteam personell vertreten war.



Diesem Erfolg ging der spektakuläre Einzug in das Finalturnier im Rahmen der Zwischenrunde voraus. Am zweiten Adventssonntag bastelte sich die Mannschaft ihr sportliches Weihnachtsgeschenk selbst, als sie zusammen mit dem FC Erzgebirge Aue das Ticket für die Schlussrunde löste.

Die Mannschaft stieg mit einer Niederlage in ihrem Auftaktspiel in das Turnier ein. Der FSV 1990 Mitteldorf spielte stark und so gerieten unsere Akteure frühzeitig in Rückstand, der sich schnell auf drei Tore anhäufte. Zwar konnten unsere Spieler nach abgefälschtem Freistoß und aus dem Spiel heraus zwei eigene Treffer erzielen. Diese reichten aber nicht dafür, einen Punkt auf dem Turnierkonto mitzunehmen. Auch in der folgenden Partie gegen die Mannschaft aus dem Schacht sahen unsere Spieler nur wenig Licht am Ende des Tunnels. Der FC Erzgebirge Aue wirbelte mit dem Leder über das Parkett und spielte unsere Jungs und Mädchen schwindelig. In diesem Taumel blieb es nicht aus, dass Laurenz im Tor gleich viermal hinter sich greifen musste. Höhepunkt aus Lugauer Sicht war das schön herausgespielte Anschlussstor zum 1:4, das jedoch keinen praktischen Nutzen in Bezug auf das Punktekonto brachte.

Mit Frust und etwas Enttäuschung im Bauch, aber dennoch willig, den Abwärtsstrudel abzuwenden, trat die Mannschaft im dritten Spiel gegen den VfB Grünhain-Beierfeld an. Das Zusammenspiel im Angriff funktionierte deutlich besser und auch die defensiv orientierten Kräfte warfen sich aufopferungsvoll in die Presche. Trotz zweier unglücklicher Gegentore behielt der LSC mit seinem bemerkenswerten Engagement die Oberhand und drückte dem Gegner das Leder dreimal in die Maschen.

Nachdem sich die Mitteldorfer Mannschaft neben einem weiteren Sieg zuvor zweimal mit einem Unentschieden Punkte in der Tabelle abnehmen ließ, reifte bei unseren Spielern die Hoffnung, doch noch „weiterzukommen“. Voraussetzung waren jedoch zwei Siege gegen den SV Stützengrün-Hundshübel und den SV Eintracht Bermigrün. Zudem musste der FC Erzgebirge Aue Schützenhilfe leisten und den FSV 1990 Mitteldorf besiegen. Letzteres gelang, wenn auch knapp. Die Auer Spieler, die zu dieser Zeit schon für die Endrunde qualifiziert waren, zauberten in der Partie zwei Tore, mussten aber ebenso einen Mitteldorfer Treffer einstecken und hangelten sich mühsam über die Zeit.

Unsere Jungs und Mädchen legten demgegenüber zuvor im Spiel gegen Stützengrün-Hundshübel noch eine Schippe drauf und schossen sich während der 12 Minuten in Trance. Bereits nach 15 Sekunden war das 1:0 erzielt. Systematisch erkämpfte sich der Angriff in der Folge Treffer um Treffer. Zum Abpfiff standen fünf eigene Tore auf der Kladde und jegliches Gegentor in diesem Spiel war vermieden.

Somit hatte es der LSC im letzten Spiel des Turniers gegen den SV Eintracht Bermigrün selbst in der Hand, über den Finaleinzug zu bestimmen. Unter den entsetzten Blicken der Mitteldorfer Spieler und Anhänger legte der LSC nochmals fulminant auf, spielte sich das



Vereinsmitteilungen

Leder traumhaft zu und konnte mit fünf Toren den Einzug in das Finalturnier sichern.

Während der eine Teil unserer Mannschaft am 5. Januar 2019 in Burkhardtsdorf im Finalturnier des EHC spielte, reiste der andere Teil am Sonntag, den 6. Januar 2019, nach Lichtenstein zum Turnier unseres Ortsnachbarn, den SSV Blau-Weiß Gersdorf.

Angetreten waren insgesamt acht Mannschaften, wobei zunächst in zwei Gruppen gespielt wurde. Gegen den VfB Eckersbach erreichte unsere Mannschaft mit großem Engagement einen 1:0-Sieg, sodass sie gleich zu Beginn drei Punkte mitnehmen konnte. Gegen die Mannschaften der SG Handwerk Rabenstein und des VfB Auerbach reichte es jedoch nicht zu einem Punktgewinn. Beide Partien gingen verloren. Insofern spielte der Lugauer SC nach dem Ende der Gruppenphase gegen die Gastgeber um die Plätze 5 und 6. Bereits kurz nach Spielbeginn passierte das Leder die eigene Torlinie zum 0:1 aus Lugauer Sicht. Trotz großer Anstrengungen gelang es in der Folge nicht mehr, den Ball in das Tor der Gastgeber zu verbringen. Somit belegten unsere Spieler am Ende den 6. Platz.



Am Samstag, den 26. Januar 2019 und am Sonntag, den 27. Januar 2019 finden in der Sporthalle der Oberschule in Lugau wieder die traditionellen Nachwuchshallenfußballturniere des Lugauer SC statt. Für die Turniere der Bambini sowie der F-, E- und D-Jugend haben sich Nachwuchsteams aus dem Erzgebirgskreis, dem Zwickauer Land und aus Chemnitz angemeldet. Jeweils in der Zeit von 9.00 Uhr bis 18.00 Uhr kämpfen die Mannschaften um die Pokale des Bürgermeisters der Stadt Lugau.



Wir freuen uns sehr, auch in diesem Jahr wieder viele fußballinteressierte Gäste begrüßen zu dürfen.

23. Weihnachtsschauturnen des Lugauer Turnvereins

In diesem Jahr fand am 1. Advent (02.12.2018) in der Turnhalle der Oberschule am Steegenwald das 23. Weihnachtsschauturnen des Lugauer Turnvereins statt.

Unter dem musikalischen Motto 80er und 90er Jahre, einer Zeit wo die Musik von der guten alten Kassette abgespielt wurde und WhatsApp, Twitter und Facebook noch Fremdwörter waren.

Die Turnhalle füllte sich ab 14 Uhr rasend schnell und alle Aktiven, Betreuer und Helfer waren aufgeregt, ob sich das viele Training der letzten Wochen gelohnt hat. Auch die Gäste waren aufgeregt, welches Programm Sie die nächsten 1,5 Stunde erwartet. Vor und nach dem Programm konnte man unsere Ausstellung zur 125-jährigen Geschichte anschauen sowie bei Kaffee, Kuchen, Glühwein und Roster gesellig zusammensitzen.

Nach einem Eröffnungsmedley bei dem dann alle Aktiven und Trainer auf der Bodenmatte versammelt waren, eröffneten Frau Silke Koch (Vorsitzende), Herr Thomas Weikert (Bürgermeister) sowie Frau Katharina Müller-Eppendorfer (Schatzmeister) das diesjährige Weihnachtsschauturnen. Im Anschluss erfolgte ein toller Mix unter anderem aus Übungen an den Geräten Boden, Balken, Reck / Stufenbarren und Sprung sowie vier verschiedene Tänze der jeweiligen Altersgruppen. So beeindruckten zum Beispiel unsere kleinen Turnerinnen der Altersklasse bis 7 Jahre, mit einem Tanz nach der Musik von Udo Jürgens „Vielen Dank für die Blumen“ und zeigten mit Reifen und Tanzwedel einen abwechslungsreichen Tanz, an dem es am Ende für die Muttis im Publikum sogar noch eine Blume gab. Die Mädels der Altersklasse bis 9 Jahre zeigten ihr tänzerischen Fähigkeiten bei einem aufwändig erstellten Medley mit 3 verschiedenen Liedern, bei dem das Publikum neben einem Ballettteil sogar noch harte Rockmusik zu hören bekamen und die Luftgitarren zum Glühlen gebracht wurden. Den dritten Tanz des Nachmittags boten die Mädels im Alter von 10 bis 13 Jahre dar und zeigten zum Titel „Don t stop me now“ eine Choreographie aus tänzerischen und turnerischen Passagen, welcher durch großen Beifall belohnt wurde. Aber auch die jugendlichen und erwachsenen Turnerinnen wollten es sich nicht nehmen lassen einen Tanz zu präsentieren und boten den Gä-



Aktive und Übungsleiter nach dem Abschluss-Domino (Foto: Privat)

sten mit Glitzerhüten und diversen Utensilien einen kurzweiligen Tanz.

Daneben gab es mit aufwändigen Trampolinsprüngen, Paarübungen sowie einem Trainingsablauf der ganz Kleinen einiges für die Augen und zum Abschluss ein Dominoprogramm, bei dem noch einmal alle Kinder eingebunden waren und den Beifall der zahlreichen Gäste genießen konnten. So wurde auch in diesem Jahr die Weihnachtszeit in Lugau für sportbegeisterte Gäste würdig eingeleitet. Weiterhin war es für alle ein schöner Abschluss für ein sehr aufregendes, erfolgreiches Turnerjahr, in dem der Lugauer Turnverein sein 125-jähriges Bestehen feiern konnte. An dieser Stelle wollen wir uns noch einmal bei allen Sponsoren, Helfern, Gästen und natürlich bei unseren Aktiven und Übungsleistern bedanken und wünschen allen ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Start ins Jahr 2019!

(KME)

Behindertenverband
Landkreis Stollberg e.V.
Kindertagesstätte
„Sonnenkäfer“



Das 17. Türchen...

...durften Jungen und Mädchen der jüngsten Kindergartengruppe öffnen. Darin befand sich eine großzügige Spende und Leckereien für unseren „Sonnenkäfer“. Dies wurde uns durch den Getränkeshop „Zur Börse“ ermöglicht. Frau Sittner, Frau Woboda und unser Bürgermeister, Herr Weikert, besuchten uns!

Bei Kaffee und Kuchen präsentierten unsere 3-jährigen als Dankeschön ein kleines Programm! Doch das war noch nicht alles: überraschend besuchte uns der Lugauer Dartverein „The Flying Bananas“, welcher erst seit einem Jahr existiert und überreichten uns ebenfalls eine Geldspende!

Wir haben uns sehr darüber gefreut und möchten uns auf diesem Weg noch einmal ganz herzlich bedanken!

Das Team vom Kindergarten „Sonnenkäfer“



Spielnachmittage

Wir möchten Muttis und Vatis mit ihrem Kind, was noch keine Einrichtung besucht, zu unseren Spielnachmittagen ganz herzlich einladen.

Termine: mittwochs, 13. Februar und 13. März 2019, von 15 bis 16 Uhr; Clara-Zetkin-Straße 11

Ein Päckchen Liebe schenken

Ihre Päckchen Liebe konnten zu Weihnachten 2018 wieder nach Russland, Osteuropa und Zentralasien gebracht werden. Viele Kinder, Familien und Senioren in diesen Gebieten erleben Weihnachten nicht fröhlich und unbesorgt. Oft müssen sie auf elementare Dinge des alltäglichen Bedarfs verzichten. An Weihnachtsgeschenke ist da häufig gar nicht zu denken. Mit Ihrer Spende konnten Sie diesen Kindern und den Familien eine unvergessliche Freude bereiten. Und sicher hatten auch Sie Freude beim Packen.



Auch die Gäste der Tagespflege des Diakonischen Werkes Anna-berg-Stollberg in Lugau beteiligen sich in diesem Jahr an der Aktion „Ein Päckchen Liebe schenken“ für die hilfebedürftige Kinder, Familien und Senioren. Die Frauen haben fleißig Socken und Schals gestrickt und die Kartons liebevoll gestaltet und im Textilshop Solbrig bei Frau Andrea Solbrig abgegeben. Hierbei fühlten sie sich in die Zeit zurückversetzt als sie noch Päckchen für ihre Kinder und Enkel gefüllt haben.

Die Aktion EIN PÄCKCHEN LIEBE SCHENKEN gibt es schon seit 1998. Auch in Lugau hat die Aktion schon lange ihren festen Platz gefunden. In der Sammelstelle Mode – und Textilshop Solbrig in Lugau wurden 63 Päckchen abgegeben. In der zentralen Sammelstelle in Erlbach-Kirchberg konnten insgesamt 587 Päckchen entgegengenommen werden. Andrea Solbrig und Elke Fehling möchten sich ganz herzlich bei allen Spendern bedanken. Alle Informationen über die Weihnachtsaktion erhalten Sie auch direkt beim Missionsbund LICHT IM OSTEN e.V., Zuffenhauser Straße 37, 70825 Korntal-Münchingen.



Medien ErZ Community

Der Jugendblog aus dem Erzgebirge



Fühlst du dich angesprochen?

Nachdem wir uns im letzten Artikel vorgestellt haben, suchen wir momentan noch den ein oder anderen Jugendlichen, der uns bei unserer Arbeit unterstützen möchte. Erfahrungen sind nicht erforderlich, aber uns ist wichtig, dass die Person Interesse am recherchieren, interviewen oder planen kleinerer Aktionen hat. Ob Mädchen oder Junge, achte oder elfte Klasse, ist uns egal. Er oder Sie muss aber zuverlässig sein und wissen, worauf er/sie sich einlässt. Wir haben dein Interesse geweckt und du hast Lust uns zu unterstützen? Dann melde dich bei uns.

■ Kontakt:

Facebook: Medien ErZ Community
E-Mail: medienexperte_16@gmx.de

Wir planen ein Charity-Event

Wir sind Medien ErZ Community – sechs Jugendliche, die über das Erzgebirge berichten. Zusammen wollen wir Großes schaffen, denn unser größtes Projekt wird nächstes Jahr im Juni stattfinden. Wir wollen regionale Bands für einen guten Zweck spielen lassen und viele weitere Aktionen bei unserem Charity-Event veranstalten. Unter anderem können Sie sich an unserem Quiz testen, wie viel Sie wirklich über das Erzgebirge wissen oder dem Klang guter Musik zuhören. Der gesamte Erlös wird dann an den schwerbehinderten, fünfjährigen Jungen Ewen aus Oelsnitz/Erz. gespendet. Mit diesem Geld kann er zu den teuren Therapien ins Ausland reisen, diese helfen ihm, seine Fähigkeiten zu verbessern bzw. zu erhalten. Natürlich können Sie uns vor Ort oder per Mail Ihre Fragen zu uns oder dem Event stellen. Wir freuen uns über zahlreiche Gäste und auf einen tollen Nachmittag. Glück auf, ErZ Schacht ruft.

ErZ Schacht ruft
SIE können Ewen helfen!

präsentiert von Medien ErZ Community und DJ André

Live Musik
Kuchenbasar

Wann: Samstag, 8. Juni 2019
Wo: Schlachthofstraße 7 in 09366 Stollberg (Alter Schlachthof)
Zeit: 15 - 22 Uhr

Ewen

Junges Forscherteam gesucht!

Das Jugendprogramm „Spurensuche“ der Sächsischen Jugendstiftung fördert 2019 erneut bis zu 29 Projekte der Jugendgeschichtsarbeit! Bewerbungen werden ab sofort bis zum 28. Februar 2019 entgegengenommen. Ausführliche Informationen zum Programm, Reportagen von schon entdeckten spannenden Geschichten sowie die aktuelle Ausschreibung und Bewerbungsformulare stehen auf der Internetseite www.saechsische-jugendstiftung.de/spurensuche bereit. Für Beratung und weitere Informationen steht die Kontaktstelle für Jugendgeschichtsarbeit der Sächsischen Jugendstiftung gerne zur Verfügung. Susanne Kuban Tel.: 0351/323719014, E-Mail: spurensuche@saechsische-jugendstiftung.de



poetische notizen

Helga Zehrfeld

Jahreswende

Das alte Jahr hat ausgedient
es floh ins Reich der Ahnen
das neue, nicht von ungefähr
kam prunkend und vergnügt daher
sich seinen Weg zu bahnen.

Schon setzt es emsig Tag auf Tag
mischt Schnee mit Wind und Regen
bald wird sich zeigen, was es kann
die Sonne legt die Leiter an
und steigt dem First entgegen.

Wissenswertes | Termine | Informationen

Kultur- und Freizeitzentrum Lugau

Kul(T)our-Betrieb des Erzgebirgskreises
 Fabrikgäßchen 8, Lugau, Telefon: 037295/2486
 Mail: freizeitzentrum-lugau@web.de
 www.freizeitzentrum-lugau.de



Veranstaltungstipps im Februar 2019

■ Winterwanderung – Sonntag, 03. Februar 2019, 10 Uhr

Alle Wanderfreunde sind herzlich eingeladen zur ersten geführten Wanderung des Jahres 2019. Unter der Führung der Gipfelstürmer aus Erlbach-Kirchberg Herrn Jens Kaltoven, Christian Mehlhorn und Mike Knobloch gibt es viel Sehens- und Wissenswertes über Lugau und Umgebung zu erfahren wie z. B. den Glockenturm, die Motorcrosshalde ... bis hin zur Wanderhütte und der Ziegelei. Natürlich gibt es auch wieder die Möglichkeit, zur Rast Glühwein, Roster o. ä. zu erwerben. Anfragen unter Tel. 037295/2486 oder freizeitzentrum-lugau@web.de



■ In der Buchbar: „Makaber, Taktlos aber sauber“ Freitag, 15. Februar 2019, 19 Uhr

Das Kultliedkabarett MTS aus Ostberlin erobert mit Mut, Tatendrang und Schönheit die Herzen der Zuschauer.

Rentner, Gründer, Texter und Sänger Thomas Schmitt gestattet sich – gestützt durch seinen langjährigen Junior- Partner Frank Sültemeyer – einen musikalischen Rückblick auf 45 Jahre „Fröhlich sein und Singen“, gewürzt mit zahlreichen Anekdoten. Kosten: 15 € / ermäßigt 13 € Anmeldung: Tel. 037295/2486 oder freizeitzentrum-lugau@web.de



■ Familienfasching Montag, 27. Februar 2017, 15 bis 17 Uhr

Musik und Action erwartet die Kinder mit ihren Eltern oder Großeltern zum Rosenmontag im Kultur- und Freizeitzentrum in Lugau. Marcel Püschmann hat wieder viele neue Spielideen und es gibt viele kleine Preise für mutige Kämpfer zu gewinnen. Das Team des KFZ sorgt für Speis und Trank und auch eine kleine Schminkecke darf genutzt werden. Anmeldung: Tel. 037295/2486 oder freizeitzentrum-lugau@web.de



„Der Regionale Zweckverband Wasserversorgung Lugau-Glauchau informiert gemäß § 21, Abs. 1 der Trinkwasserverordnung alle Verbraucher über die Qualität des ihm zur Verfügung gestellten Trinkwassers“

Probenummer 201828321
 Probenahmestelle 6216030
 Lugau Obere Hauptstraße 26, Stadtverwaltung Keller
 Probennehmer Herr Weilbach
 Probenahme 27.09.2018 13:05 Eingang 27.09.2018
 Zone HB Lugau
 FW WW Burkersdorf
 Prüfzeitraum 27.09.2018 - 02.10.2018

Prüfbericht Trinkwasseruntersuchung

Parameter	Messwert	Grenzwerte nach TrinkwV		GWV	Einheit
Escherichia coli	0		0		/100 ml
Coliforme Keime	0		0		/100 ml
Koloniezahl bei 22°C	1		100		/ml
Koloniezahl bei 36°C	0		100		/ml
Enterokokken	0		0		Anzahl/100ml
Freies Chlor	<0,02				mg/l
Geruch	ohne				
Geschmack	ohne				
Trübung	0,10		1,0		FNU
Färbung 436 nm	0,1		0,5		1/m
Elektrische Leitfähigkeit, 25°C	168		2790		µS/cm
Meßtemperatur LF	23,0				°C
pH-Wert	8,3	6,5	9,5		
Meßtemperatur pH	23,0				°C
Probenahme Trinkwasser	ja				

GWV (-) Grenzwertverletzung unten; GWV (+) Grenzwertverletzung oben bzw. bei Trinkwasser Überschreitung des Technischen Maßnahmewertes für den Parameter Legionella spec.

Wissenswertes | Termine | Informationen



■ **Kontakt:**
 Pflockenstraße
 09376 Oelsnitz/Erzgebirge
 Tel. 037298 / 93 94-0
 www.bergbaumuseum-oelsnitz.de
 presse@bergbaumuseum-oelsnitz.de

Information und sportliche Aktionen

■ **Der Monat Februar im Bergbaumuseum Oelsnitz/Erzgebirge**
 Informativ geht es in den Monat Februar: **Ehemalige Kumpel, aktive Bergbauenthusiasten und interessierte Gäste treffen sich am 13. Februar zum 1. Bergmannsstammtisch 2019.**

Museumsmitarbeiter Heino Neuber gibt in seinem Vortrag einen Rückblick auf die Entwicklung des Kaiserin-Augusta-Schachtes anlässlich des 150. Jahrestages des ersten Spatenstiches. Die Veranstaltung mit dem Titel „Ein Schmuck und Zierde unter den Schächten des Ortes“ am 13. Februar beginnt 18 Uhr. Der Eintritt ist frei.

Sportlich wird es während der sächsischen Winterferien

im Museum: Jeden Mittwoch lädt das Museumsteam zum Ferienprogramm ein. Am 20. Februar steht Yoga für Kinder auf dem Plan. Mit kindgemäßen Entspannungs- und Konzentrationsübungen lernen sich die Kinder selbst zu stärken.

Eine Woche später, am 27. Februar, sind flinke Finger, schnelle Hände und scharfe Augen beim Speed Stacking gefragt.

Die Mittwochsangebote finden in der Zeit von 10 bis 12 Uhr statt.

Veranstaltungsmeldung

Vereinszusammenkunft am 02. Februar 2019 im Gasthof „Zur Post“ in Meinersdorf, **14:00 bis 15:45 Uhr** Informationsveranstaltung mit Beratung zu allen numismatischen Fragen, mit Münzbestimmung und Werteinschätzung, **ab 16:00 Uhr** Vereinszusammenkunft mit Vortrag „Banknoten/Geldscheine aus aller Welt“

Gäste sind auch zu dieser Veranstaltung wie immer herzlich willkommen.

*Numismatischer Verein Stollberg e.V., Lothar Pfüller, Vorsitzender
 09377 Thalheim, Postfach 1003*

Anzeige(n)

Beistand braucht, wer einen geliebten Menschen verloren hat ...

Danken Sie Ihrer Familie, Ihren Nachbarn, Bekannten und Arbeitskollegen für die erfahrene Anteilnahme beim Abschied von einem geliebten Menschen mit einer persönlichen Dankanzeige in Ihrem örtlichen Amts- und Mitteilungsblatt.

Anzeigenmuster erhalten Sie gern digital; oder senden Sie uns einfach Ihre Textvorstellungen und Gestaltungswünsche per Email – Sie erhalten dann einen Korrekturabzug zur Ansicht vor Drucklegung.

Anzeigentelefon: 037208 876-210

privatanzeigen@riedel-verlag.de

Danksagung

Wir danken allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten, ihre Anteilnahme zum Ausdruck brachten und gemeinsam mit uns Abschied nahmen von Herrn

Manfred Mustermann

Unser besonderer Dank gilt dem Trauerredner für die tröstenden Worte, dem Bestattungshaus sowie allen, die uns auf dem letzten Weg begleitet haben.

In Dankbarkeit
 seine Familie

Musterhausen, Oktober 2017